



Kommunalstatistisches Heft 46/1

Bevölkerung der Stadt Erfurt 2002 (Bestandsdaten)

Erfurter Stadtteile 2002



Kommunalstatistisches Heft 46/1
Landeshauptstadt Erfurt Stadtentwicklungsamt
Bereich Statistik und Wahlen
Redaktionsschluss: März 2003
Schriftleitung: Herr Eberhard Schubert

Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit Quellenangabe gestattet.

Postbezug: Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung
Stadtentwicklungsamt
Bereich Statistik und Wahlen
Postfach 10 05 53
99005 Erfurt

Direktbezug: Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung
Stadtentwicklungsamt
Bereich Statistik und Wahlen
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Statistischer Auskunftsdienst: 0361/655 1491
FAX: 0361/655 1499
E-Mail: statistik@erfurt.de
Internet: www.erfurt.de

Quellen: Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt
Thüringer Landesamt für Statistik

Zeichenerklärung

- = Ergebnis gleich Null
0 = Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheiten
. = entsprechende Angabe liegt nicht vor oder Veröffentlichung ist aus
Datenschutzgründen nicht möglich
... = Angabe lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x = Angabe kann aus sachlichen Gründen nicht gemacht werden
r = berichtigte Angabe
davon = Summe der Einzelpositionen ergibt Gesamtsumme (Aufgliederung)
darunter = nur ausgewählte Einzelpositionen (Ausgliederung)

Inhaltsverzeichnis

Bevölkerung der Stadt Erfurt 2002 (Bestandsdaten)

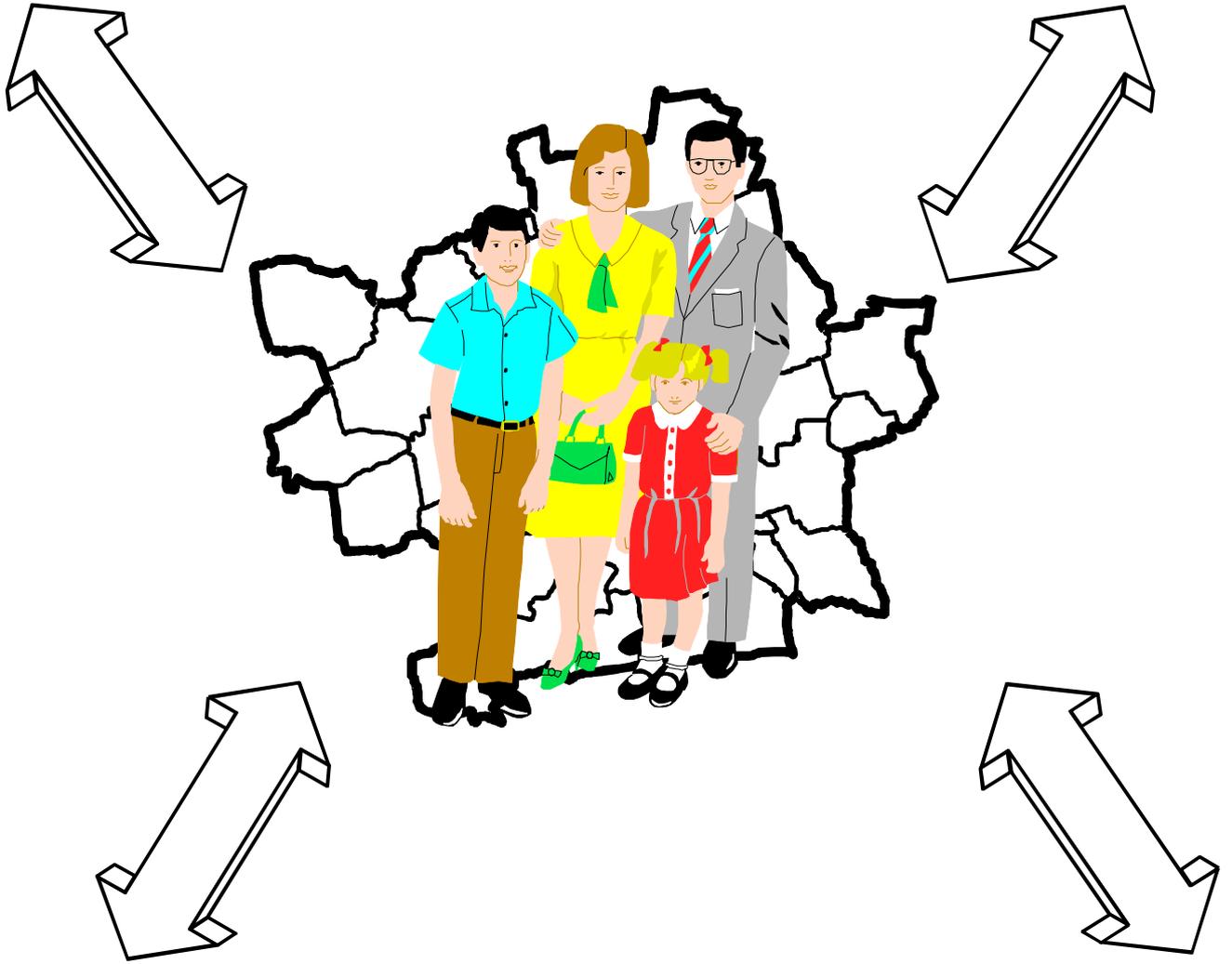
	Seite	
1	Vorbemerkung	7
2	Bevölkerungsbestand am Jahresende	7
2.1	Die Alterspyramide der Erfurter Bevölkerung	8
2.2	Entwicklung der Bevölkerung gegenüber dem Vorjahr	12
3	Entwicklung der Bevölkerungszahl nach der Siedlungsstruktur	14
4	Familienstand der Bevölkerung	17
5	Einwohner mit Nebenwohnsitz	20
6	Ausländer mit Hauptwohnsitz	22

Erfurter Stadtteile im Überblick (Bestandsdaten)

7	Erfurter Stadtteile	25
7.1	Bevölkerung und Fläche	27
7.2	Bevölkerungsentwicklung und Durchschnittsalter	30
7.3	Einwohner mit Nebenwohnsitz	35
8	Infrastruktur der Erfurter Stadtteile	36
9	Bevölkerung in den Stadtteilen nach Altersgruppen	40

Anlagen

	Definitionen zu Begriffen der Bevölkerungsstatistik	70
	Übersicht über Kommunalstatistische Hefte	73



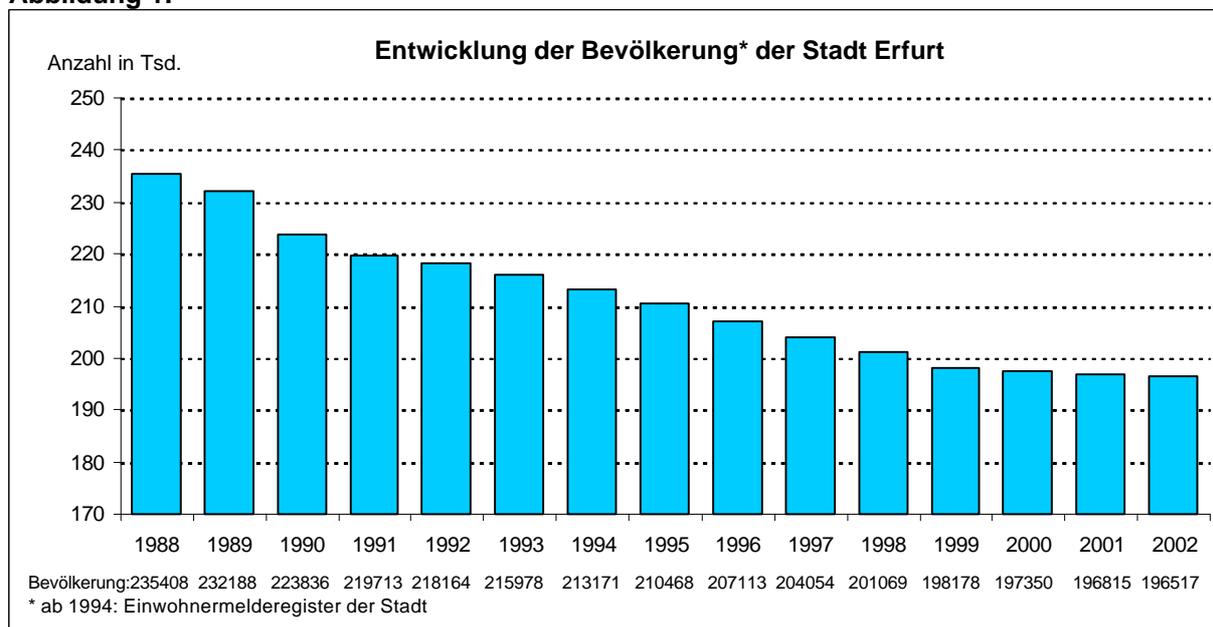
Bevölkerung der Stadt Erfurt 2002

1 Vorbemerkung

Im vorliegenden Kommunalstatistischen Heft 46/1 werden die Bestandsdaten zur Bevölkerung der Stadt Erfurt für das Jahr 2002 ausgewertet. Berücksichtigt werden alle bis zum Stichtag 31. Dezember 2002 vollzogenen Meldungen im Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt. Zu den Bestandsdaten gehören die Anzahl der Einwohner mit Haupt- oder Nebenwohnsitz, die Ausländer mit Hauptwohnsitz und der Familienstand der Hauptwohnsitzer. Die Auswertungen dieser Daten erfolgen für die Stadt Erfurt insgesamt, für die Erfurter Stadtteile und nach den Siedlungsstrukturtypen.

2 Bevölkerungsbestand am Jahresende

Abbildung 1:



Gebietsstand: 31.12.1994

Am 31. Dezember 2002 waren in der Stadt Erfurt insgesamt **196.517 Einwohner** mit Hauptwohnsitz gemeldet. Die Entwicklung der Landeshauptstadt Erfurt stellt sich auch im Jahr 2002 mit weiter sinkenden Bevölkerungszahlen dar, allerdings erreichte der Verlust mit 298 Einwohnern (-0,15 Prozent) den geringsten Wert seit Jahren. Gegenüber dem Jahr 2001 hat sich der Verlust fast halbiert.

Beim Vergleich mit acht ostdeutschen Großstädten ist festzustellen, dass lediglich in den Städten Dresden und Potsdam ein Bevölkerungsgewinn zu verzeichnen ist, der gegenüber dem Vorjahr noch gestiegen ist. In allen anderen untersuchten Großstädten kam es zum Bevölkerungsverlust der unterschiedlich hoch ausfiel, gegenüber dem Vorjahr aber überall zurückgegangen ist. Den geringsten Verlust kann die Landeshauptstadt Erfurt verzeichnen.

Detaillierte Aussagen zur Bevölkerungsentwicklung durch die natürliche und die Wanderungsbewegung sind zur Zeit noch nicht abschließend möglich. Diese Ergebnisse werden im Kommunalstatistischen Heft 46/2 veröffentlicht.

2.1 Die Alterspyramide der Erfurter Bevölkerung

Gegenüber dem Jahr 2001 hat sich die Alterspyramide der Erfurter Bevölkerung kaum verändert. Die charakteristischsten Merkmale einzelner Jahrgänge haben sich nur um einen weiteren Altersjahrgang verschoben. Die Alterspyramide stellt sich im Jahr 2002 wie folgt dar:

Der erste größere Einschnitt ist bei den heute 8-jährigen Kindern zu sehen. Ursache hierfür sind die in den Jahren 1989 bis 1994 gesunkenen Geburtenzahlen. Die geringste Geburtenzahl ist im Jahr 1994 zu verzeichnen. Danach sind bis zum Jahr 2001 die Geburten wieder jährlich gestiegen. Für das Jahr 2002 ist die Zahl der Geburten vorläufig (siehe Abbildung 2), da zum Zeitpunkt des Datenabzuges am 31. Dezember 2002 noch nicht alle Geburten gemeldet waren. Nach der Verarbeitung aller Meldungen wird mit einer Geburtenzahl von ca. 1.600 gerechnet. Die geburtenschwächsten Jahrgänge der Nachwendezeit sind jetzt in der Altersgruppe 6- bis unter 15 Jahre (Grund-, Regelschul- bzw. Gymnasialalter).

Der nächste Einschnitt ist bei den heute 26- bis 30-Jährigen festzustellen. Ursache hierfür sind die durch Legalisierung der Schwangerschaftsabbrüche und die Anwendung der Empfängnisverhütung resultierenden Geburtenausfälle zu Beginn der 70-er Jahre.

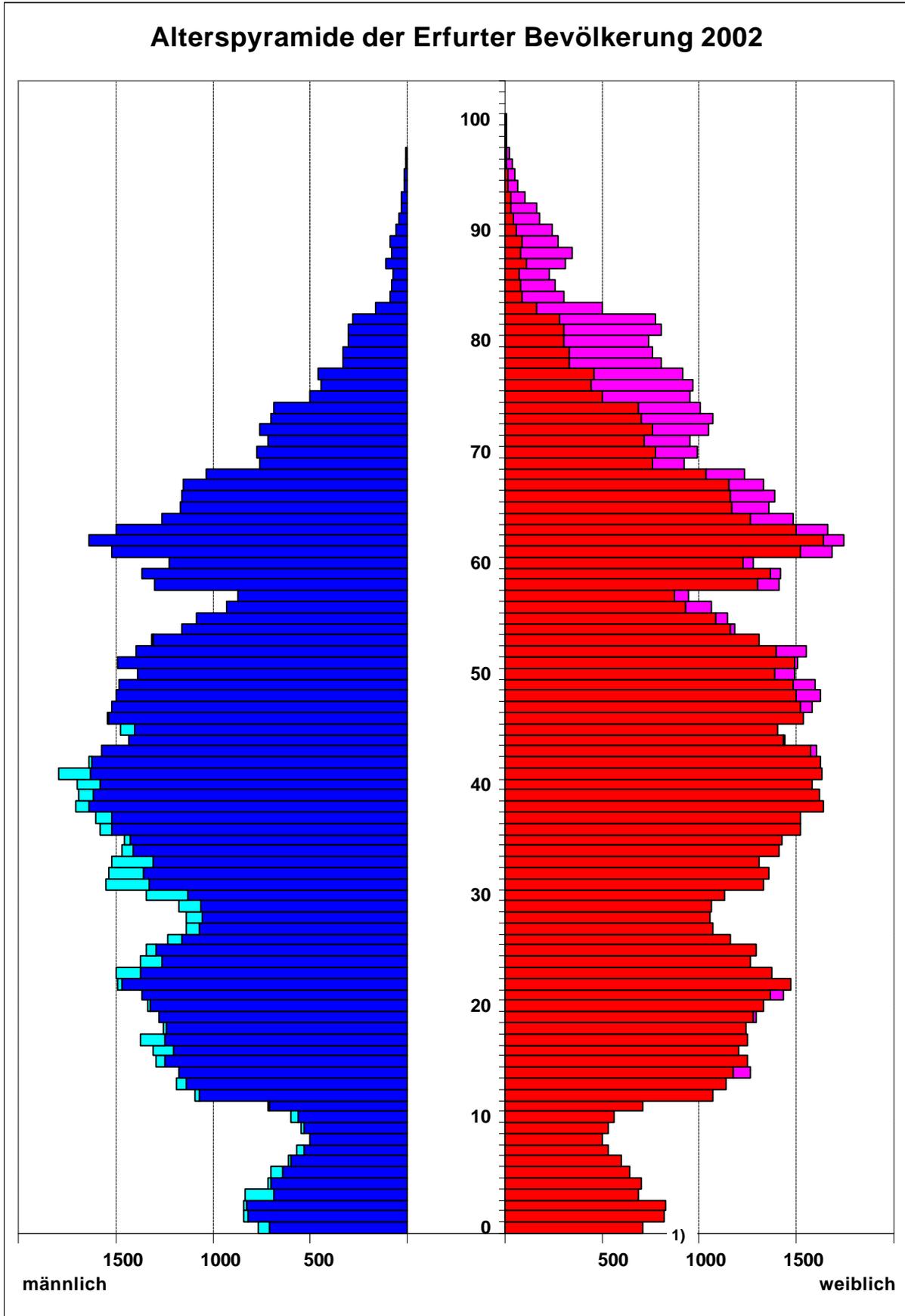
In der Altersgruppe der 53- bis 58-Jährigen sieht man das Geburtendefizit nach dem zweiten Weltkrieg, wobei der größte Einschnitt bei den heute 57-Jährigen (Geburtsjahrgang 1945) zu verzeichnen ist. Der starke Frauenüberschuss bei den über 61-Jährigen wird durch den hohen Verlust der damals wehrpflichtigen Männer und die höhere Lebenserwartung der Frauen verursacht. In dieser Altersgruppe ist seit 1994 ein ständiger Anstieg der Bevölkerungszahl festzustellen. Auswirkungen der Weltwirtschaftskrise machen sich bei den 69- bis 71-Jährigen (Geburtsjahrgänge 1931 bis 1933) bemerkbar. In der Altersgruppe der über 83-Jährigen (Geburtsjahrgänge ab 1919) ist eine deutlich geringere Bevölkerungszahl, auch auf Grund der Geburtenausfälle während und nach dem ersten Weltkrieg, ersichtlich.

Die Gruppe der über 60-Jährigen wächst weiter kontinuierlich durch die steigende Lebenserwartung und den Übergang von starken Jahrgängen in diese Altersgruppe an.

Die sinkenden Geburtenzahlen und die Erhöhung der Lebenserwartung hat eine Umschichtung im Aufbau der Alterspyramide mit Überalterung zur Folge.

Das Durchschnittsalter der Erfurter Bevölkerung lag im Jahr 2002 bei 42,4 Jahren. Damit ist es gegenüber dem Jahr 1994 um 3,4 Jahre gestiegen (2001: 42,1 Jahre). Maßgeblich für die Erhöhung des Durchschnittsalters ist die gestiegene Lebenserwartung und die niedrige Zahl der Geburten der letzten zwölf Jahre.

Abbildung 2:



1) vorläufige Angabe, zum Zeitpunkt des Datenabzuges am 31. Dezember 2002 waren noch nicht alle Geburten des Jahres 2002 gemeldet

Tabelle 1: Jahresvergleich der Bevölkerung 2001 / 2002 nach Altersjährgängen

Jahrgang	Alter (2002)	Bevölkerung		Veränderung gegenüber 2001	
		2001	2002	Anzahl	Prozent
2002 ¹	0		1.479		
2001	1	1.633 ^r	1.665	32	1,96
2000	2	1.681	1.673	-8	-0,48
1999	3	1.537	1.524	-13	-0,85
1998	4	1.425	1.420	-5	-0,35
1997	5	1.351	1.338	-13	-0,96
1996	6	1.221	1.208	-13	-1,06
1995	7	1.096	1.102	6	0,55
1994	8	1.004	998	-6	-0,60
1993	9	1.058	1.077	19	1,80
1992	10	1.147	1.160	13	1,13
1991	11	1.440	1.421	-19	-1,32
1990	12	2.143	2.162	19	0,89
1989	13	2.335	2.327	-8	-0,34
1988	14	2.459	2.440	-19	-0,77
1987	15	2.514	2.534	20	0,80
1986	16	2.493	2.511	18	0,72
1985	17	2.600	2.621	21	0,81
1984	18	2.470	2.501	31	1,26
1983	19	2.570	2.570	0	0,00
1982	20	2.611	2.660	49	1,88
1981	21	2.765	2.794	29	1,05
1980	22	2.942	2.962	20	0,68
1979	23	2.830	2.867	37	1,31
1978	24	2.569	2.637	68	2,65
1977	25	2.602	2.638	36	1,38
1976	26	2.373	2.391	18	0,76
1975	27	2.171	2.209	38	1,75
1974	28	2.199	2.196	-3	-0,14
1973	29	2.260	2.241	-19	-0,84
1972	30	2.481	2.476	-5	-0,20
1971	31	2.902	2.884	-18	-0,62
1970	32	2.896	2.893	-3	-0,10
1969	33	2.858	2.821	-37	-1,29
1968	34	2.866	2.877	11	0,38
1967	35	2.905	2.883	-22	-0,76
1966	36	3.095	3.098	3	0,10
1965	37	3.150	3.119	-31	-0,98
1964	38	3.371	3.339	-32	-0,95
1963	39	3.313	3.309	-4	-0,12
1962	40	3.294	3.277	-17	-0,52
1961	41	3.454	3.420	-34	-0,98
1960	42	3.290	3.261	-29	-0,88
1959	43	3.181	3.172	-9	-0,28
1958	44	2.876	2.869	-7	-0,24
1957	45	2.901	2.875	-26	-0,90
1956	46	3.062	3.078	16	0,52
1955	47	3.125	3.101	-24	-0,77
1954	48	3.139	3.123	-16	-0,51
1953	49	3.111	3.074	-37	-1,19
1952	50	2.905	2.882	-23	-0,79
1951	51	3.011	3.003	-8	-0,27

¹ vorläufige Angabe, zum Zeitpunkt des Datenabzuges am 31. Dezember 2002 waren noch nicht alle Geburten des Jahres 2002 gemeldet.

Jahrgang	Alter (2002)	Bevölkerung		Veränderung gegenüber 2001	
		2001	2002	Anzahl	Prozent
1950	52	2.957	2.945	-12	-0,41
1949	53	2.629	2.619	-10	-0,38
1948	54	2.354	2.342	-12	-0,51
1947	55	2.239	2.228	-11	-0,49
1946	56	2.015	1.995	-20	-0,99
1945	57	1.839	1.817	-22	-1,20
1944	58	2.715	2.710	-5	-0,18
1943	59	2.792	2.783	-9	-0,32
1942	60	2.537	2.506	-31	-1,22
1941	61	3.216	3.201	-15	-0,47
1940	62	3.423	3.379	-44	-1,29
1939	63	3.192	3.159	-33	-1,03
1938	64	2.774	2.744	-30	-1,08
1937	65	2.568	2.522	-46	-1,79
1936	66	2.596	2.550	-46	-1,77
1935	67	2.532	2.487	-45	-1,78
1934	68	2.301	2.267	-34	-1,48
1933	69	1.707	1.679	-28	-1,64
1932	70	1.800	1.770	-30	-1,67
1931	71	1.714	1.665	-49	-2,86
1930	72	1.853	1.808	-45	-2,43
1929	73	1.811	1.768	-43	-2,37
1928	74	1.742	1.693	-49	-2,81
1927	75	1.524	1.453	-71	-4,66
1926	76	1.481	1.417	-64	-4,32
1925	77	1.432	1.369	-63	-4,40
1924	78	1.176	1.138	-38	-3,23
1923	79	1.156	1.092	-64	-5,54
1922	80	1.105	1.043	-62	-5,61
1921	81	1.184	1.103	-81	-6,84
1920	82	1.122	1.053	-69	-6,15
1919	83	726	667	-59	-8,13
1918	84	422	394	-28	-6,64
1917	85	373	340	-33	-8,85
1916	86	359	306	-53	-14,76
1915	87	480	422	-58	-12,08
1914	88	500	433	-67	-13,40
1913	89	430	360	-70	-16,28
1912	90	352	304	-48	-13,64
1911	91	287	226	-61	-21,25
1910	92	236	198	-38	-16,10
1909	93	172	135	-37	-21,51
1908	94	107	80	-27	-25,23
1907	95	95	69	-26	-27,37
1906	96	64	44	-20	-31,25
1905	97	41	32	-9	-21,95
1904	98	21	15	-6	-28,57
1903	99	14	9	-5	-35,71
1902	100	12	10	-2	-16,67
1901	101	6	3	-3	-50
1900 – 1896	102 - 106	10	5	-5	-50

Quelle: Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt
Stand: 31.12. des jeweiligen Jahres

2.2 Entwicklung der Bevölkerung gegenüber dem Vorjahr

Tabelle 2: Jahresvergleich der Bevölkerung 2001 / 2002 nach Altersgruppen

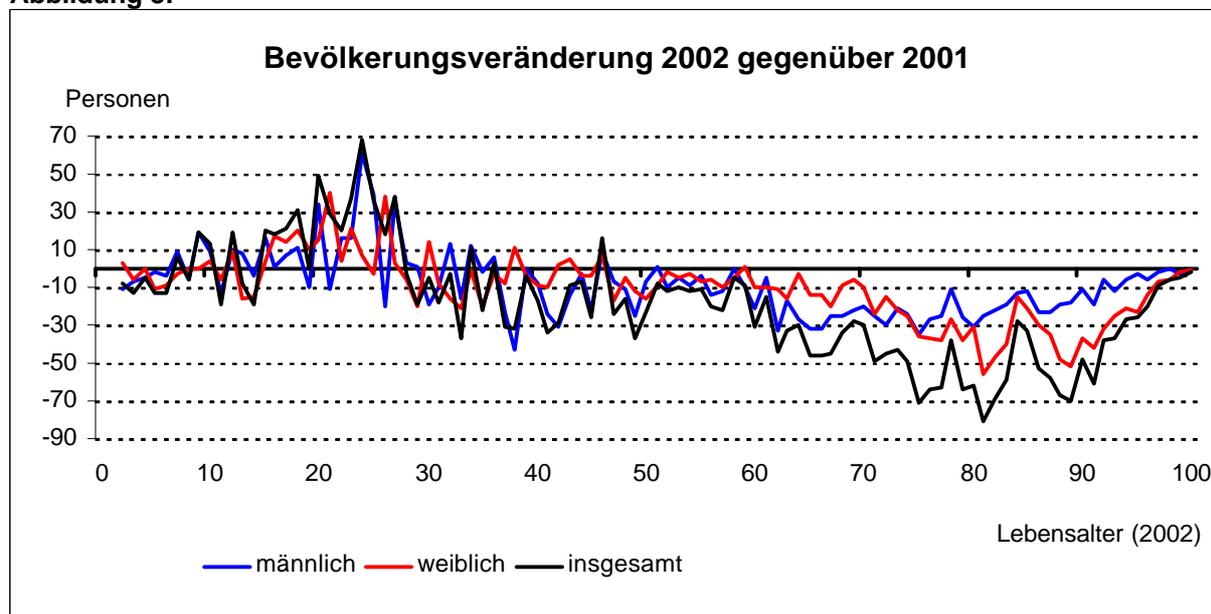
Altersgruppe von ... bis unter ...	2001			2002			Veränderung gegenüber dem Vorjahr	
	ins- gesamt	davon männlich	davon weiblich	ins- gesamt	davon männlich	davon weiblich	Anzahl	Prozent
0 - 3	4.788	2.503	2.285	4.817	2.456	2.361	29	0,61
3 - 6	3.997	2.035	1.962	4.282	2.251	2.031	285	7,13
6 - 15	15.196	7.623	7.573	13.895	6.992	6.903	-1.301	-8,56
15 - 18	7.563	3.920	3.643	7.666	3.970	3.696	103	1,36
18 - 25	18.889	9.535	9.354	18.991	9.595	9.396	102	0,54
25 - 45	57.836	29.898	27.938	57.373	29.603	27.770	-463	-0,80
45 - 60	40.430	19.700	20.730	40.575	19.819	20.756	145	0,36
60 - 65	15.173	7.195	7.978	14.989	7.146	7.843	-184	-1,21
65 - 80	25.930	10.494	15.436	26.678	10.978	15.700	748	2,88
80 und älter	7.013	1.741	5.272	7.251	1.798	5.453	238	3,39
Bevölkerung insgesamt	196.815	94.644	102.171	196.517	94.608	101.909	-298	-0,15

Quelle: Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt

Stand: 31.12. des jeweiligen Jahres

In der Altersgruppe der 6- bis unter 15-Jährigen ist wiederum ein deutlicher Verlust an Kinderzahlen zu verzeichnen. Hier ist der stark besetzte Jahrgang der 15-Jährigen (2.534 Kinder) aus der Gruppe heraus- und ein schwacher Jahrgang (6 Jahre - 1.208 Kinder) hineingewachsen. Bei den Altersgruppen der 15- bis unter 25-Jährigen ist ein Zuwachs zu verzeichnen. Hier ist jeweils eine größere Anzahl Einwohner in die Gruppe hinein- als herausgewachsen. Außerdem ist in dieser Altersgruppe in jedem Geburtsjahrgang ein Einwohnerzuwachs durch die Wanderung festzustellen. Auf Grund der höheren Lebenserwartung steigt die Anzahl der hochbetagten Bürger weiter an.

In den Abbildungen 3 bis 5 und in der Tabelle 1 wird die Entwicklung der Bevölkerung nach Geburtsjahrgängen gegenüber dem Vorjahr dargestellt.

Abbildung 3:


Im Jahr 2002 hat sich die Anzahl der Einwohner je Geburtsjahrgang nur marginal gegenüber dem Vorjahr geändert. In der Abbildung 3 ist festzustellen, dass bei den 19-, 21- und 26-jährigen Männern ein Verlust besteht. Die Anzahl der Frauen dieses Alters hat gegenüber dem Vorjahr jedoch zugenommen. Die hohe Zahl der Sterbefälle der Seniorinnen im Alter von 81 bis 96 Jahren gegenüber den Männern ist ebenfalls auffällig, ergibt sich aber aus der Alterspyramide.

In der Abbildung 5 sind die Bevölkerungsveränderungen in den Jahren 2000 bis 2002 gegenüber dem jeweiligen Vorjahr dargestellt. Zu erkennen ist, dass es zwischen den Jahren nur geringfügige Veränderungen gibt. Im Jahr 2002 gab es in den Geburtsjahrgängen von 1987 bis 1975 in jedem Geburtsjahrgang einen Bevölkerungsgewinn. Außerdem gab es noch bei sieben weiteren Geburtsjahrgängen einen Zuwachs (siehe auch Tabelle 1 auf Seite 10).

Abbildung 4:

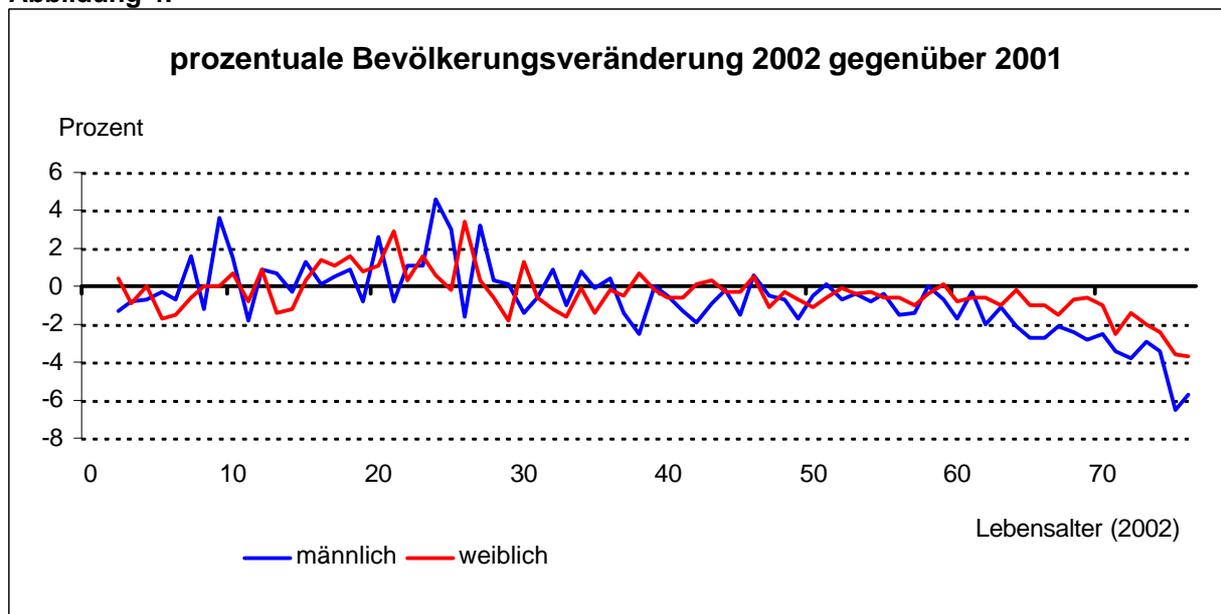
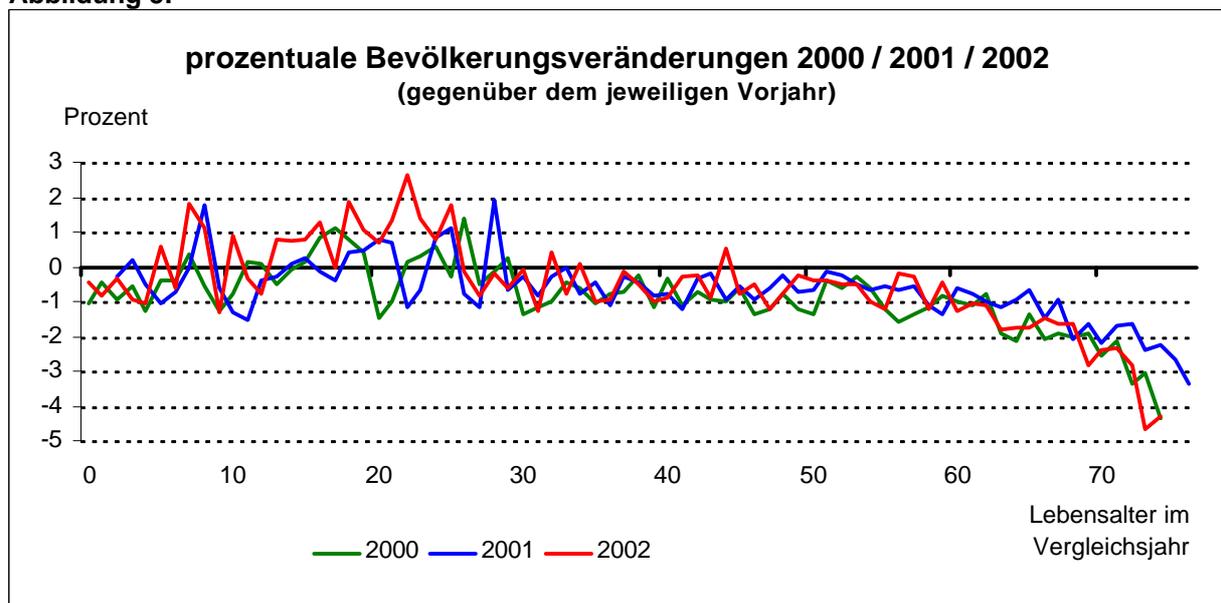


Abbildung 5:



3 Entwicklung der Bevölkerungszahl nach der Siedlungsstruktur

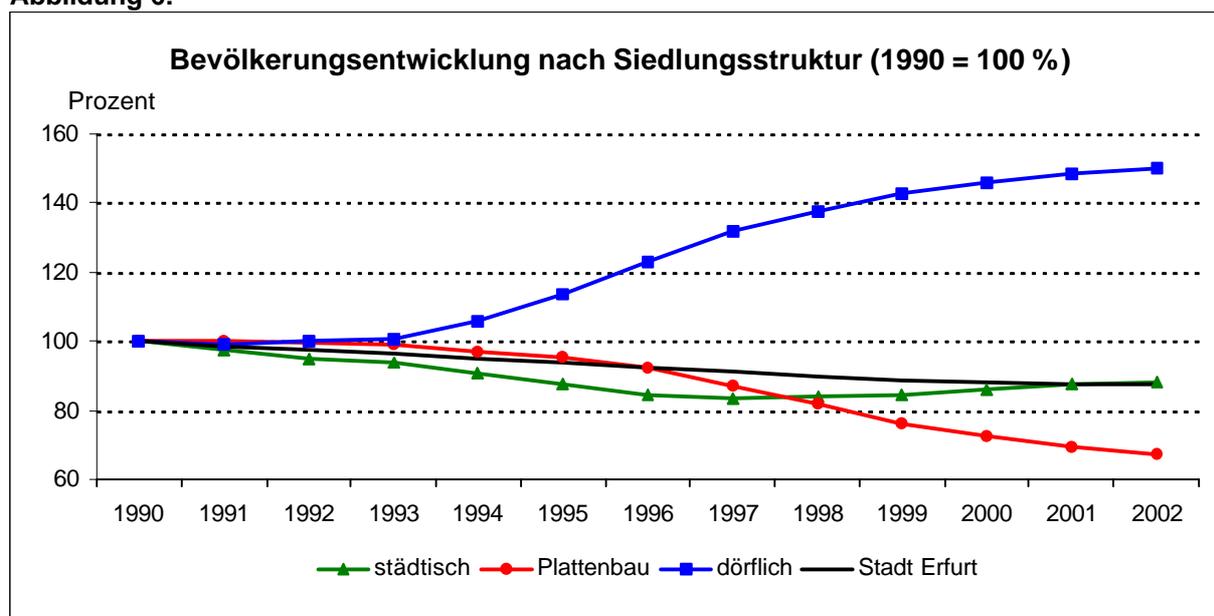
Die Bevölkerungsentwicklung für die Stadt Erfurt insgesamt wurde im Abschnitt 1 behandelt, eine Betrachtung auf der Ebene der 45 Stadtteile ist ab Seite 25 dieser Veröffentlichung dargestellt. Hier soll nun näher auf die Bevölkerungsentwicklung in den Siedlungsstrukturen *städtisch*, *Plattenbau* und *dörflich* eingegangen werden (siehe auch Tabellen 3 und 4, Abbildungen 6 bis 8 sowie die Gebietsbeschreibung in der Anlage dieser Veröffentlichung).

Tabelle 3: Bevölkerungsentwicklung nach der Siedlungsstruktur (1990 = 100 Prozent)

Jahr	Bevölkerung insgesamt		davon					
			städtisch		Plattenbau		dörflich	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
1990	224.073	100,0	106.678	100,0	89.440	100,0	27.955	100,0
1991	221.223	98,7	104.081	97,6	89.385	99,9	27.757	99,3
1992	218.423	97,5	101.449	95,1	89.034	99,5	27.940	99,9
1993	216.477	96,6	99.853	93,6	88.512	99,0	28.112	100,6
1994	213.171	95,1	96.666	90,6	86.896	97,2	29.609	105,9
1995	210.468	93,9	93.276	87,4	85.348	95,4	31.844	113,9
1996	207.113	92,4	90.062	84,4	82.733	92,5	34.318	122,8
1997	204.054	91,1	89.212	83,6	77.999	87,2	36.843	131,8
1998	201.069	89,7	89.439	83,8	73.138	81,8	38.492	137,7
1999	198.178	88,4	90.315	84,7	67.922	75,9	39.941	142,9
2000	197.350	88,1	91.857	86,1	64.639	72,3	40.854	146,1
2001	196.815	87,8	93.247	87,4	62.118	69,5	41.450	148,3
2002	196.517	87,7	94.245	88,3	60.287	67,4	41.985	150,2

Quelle: Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt
 Stand: 31.12. des jeweiligen Jahres
 (mit Rückrechnung auf den Gebietsstand vom 30.09.2000)

Abbildung 6:



Siedlungsstruktur *städtisch*

Nach anfänglichen erheblichen Verlusten in den Stadtteilen des Typs *städtisch* setzte 1997 eine Trendwende ein. Seit 1998 ist eine ständig wachsende Bevölkerungszahl in diesem Siedlungsstrukturtyp zu verzeichnen. Der Höhepunkt des Zuwachses lag mit 1,7 Prozent im Jahr 2000. Seitdem hat sich der Bevölkerungsgewinn etwas abgeschwächt. Der Anteil an der Gesamtbevölkerung der Stadt hat sich auf 48,0 Prozent erhöht (1990: 47,6 Prozent, siehe Abbildung 7). Betrachtet man die Bevölkerungszahl bezogen auf das Jahr 1990, so hat sich der Bestand in den städtischen Stadtteilen (88,3 Prozent) vergleichbar wie in der Stadt Erfurt insgesamt (87,7 Prozent) verändert (siehe Tabelle 3 und Abbildung 6). Den Hauptanteil an dem Bevölkerungsgewinn im Jahr 2002 haben wie schon im Jahr 2001 die Stadtteile Erfurt-Altstadt (+ 493 Einwohner) und Krämpfervorstadt (+ 386 Einwohner), wobei dort der Hauptanteil auf den Zugang am Ringelberg entfällt.

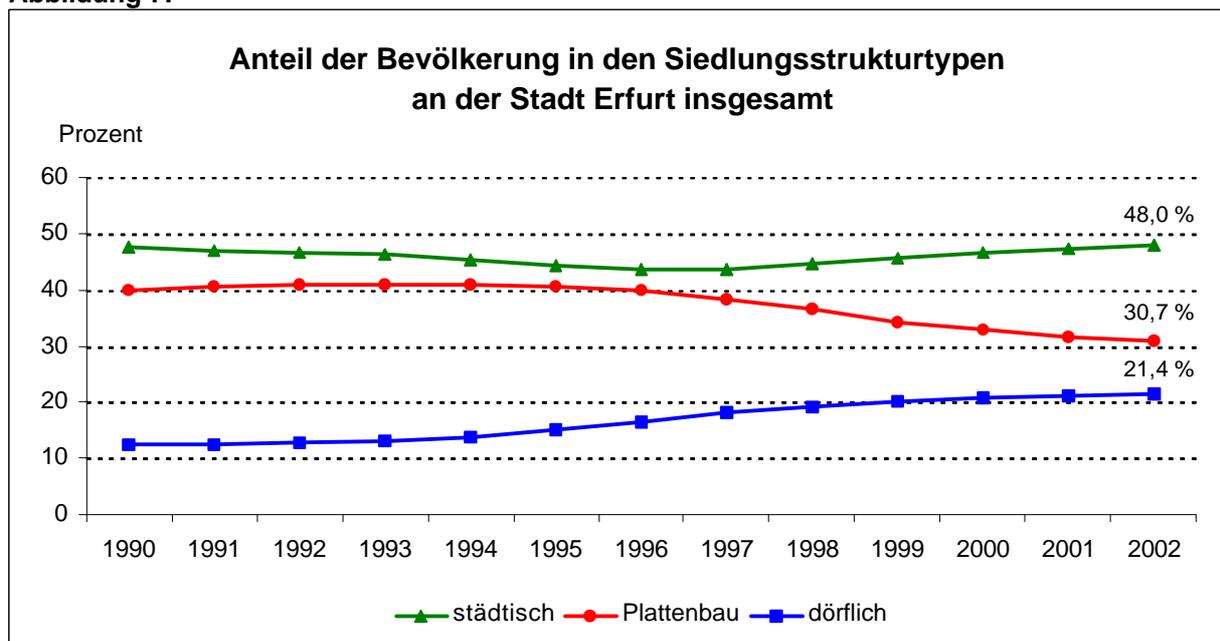
Siedlungsstruktur *Plattenbau*

In den Stadtteilen mit Gebäuden in überwiegend industrieller Bauweise (*Plattenbau*) war bis 1999 ein ständig steigender Bevölkerungsverlust zu verzeichnen. Der höchste Bevölkerungsverlust war hier mit 7,1 Prozent im Jahr 1999, danach fällt er jährlich geringer aus. Im Jahr 2002 beträgt er noch 3,0 Prozent. Seit 1998 trägt der Plattenbau den Bevölkerungsverlust der Stadt Erfurt allein. Dadurch ist der Anteil an der Gesamtbevölkerung von 39,9 Prozent im Jahr 1990 auf 30,7 Prozent im Jahr 2002 zurückgegangen (siehe Abbildung 7).

Siedlungsstruktur *dörflich*

In den *dörflichen* Stadtteilen erhöhte sich seit 1992 jährlich die Bevölkerungszahl. Der Zuwachs hat sich allerdings in den Jahren seit 1998 abgeschwächt. Im Jahr 2002 stieg die Bevölkerungszahl nur noch um 1,3 Prozent. Der größte prozentuale Zuwachs war in diesen Stadtteilen mit 7,8 Prozent im Jahr 1996. Der Anteil an der Gesamtbevölkerung hat sich hier von 12,5 Prozent im Jahr 1990 auf 21,4 Prozent im Jahr 2002 erhöht (siehe Abbildung 7).

Abbildung 7:



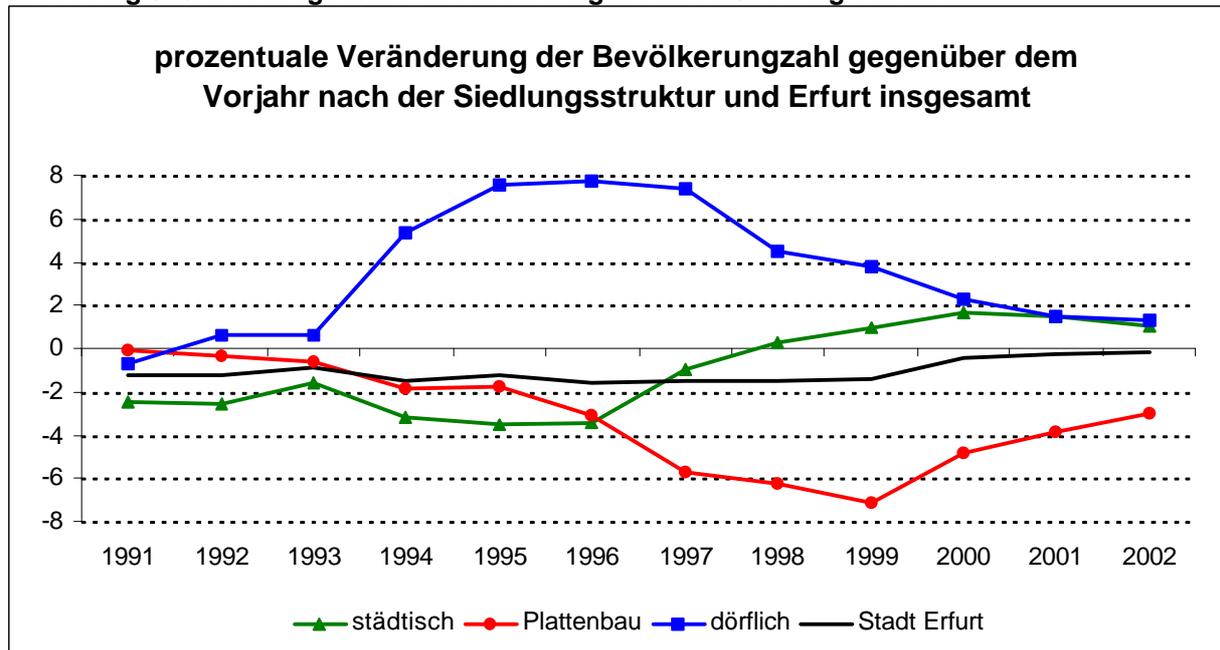
Die jährlichen Veränderungen nach der Siedlungsstruktur sind in der nachfolgenden Tabelle 4 und der Abbildung 8 detailliert dargestellt.

Tabelle 4: Jahresvergleich der Bevölkerung nach der Siedlungsstruktur

Jahr	Veränderung gegenüber dem Vorjahr							
	insgesamt		städtisch		Plattenbau		dörflich	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
1991	- 2.850	- 1,27	-2.597	-2,43	-55	-0,06	-198	-0,71
1992	- 2.800	- 1,27	-2.632	-2,53	-351	-0,39	183	0,66
1993	- 1.946	- 0,89	-1.596	-1,57	-522	-0,59	172	0,62
1994	- 3.306	- 1,53	-3.187	-3,19	-1.616	-1,83	1.497	5,33
1995	- 2.703	- 1,27	-3.390	-3,51	-1.548	-1,78	2.235	7,55
1996	- 3.355	- 1,59	-3.214	-3,45	-2.615	-3,06	2.474	7,77
1997	- 3.059	- 1,48	-850	-0,94	-4.734	-5,72	2.525	7,36
1998	- 2.985	- 1,46	227	0,25	-4.861	-6,23	1.649	4,48
1999	- 2.891	- 1,44	876	0,98	-5.216	-7,13	1.449	3,76
2000	- 828	- 0,42	1.542	1,71	-3.283	-4,83	913	2,29
2001	- 535	- 0,27	1.390	1,51	-2.521	-3,90	596	1,46
2002	-298	-0,15	998	1,07	-1.831	-2,95	535	1,29

Quelle: Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt
 Stand: 31.12. des jeweiligen Jahres
 (mit Rückrechnung auf den Gebietsstand vom 30.09.2000)

Abbildung 8: Jahresvergleich der Bevölkerung nach der Siedlungsstruktur



4 Familienstand der Bevölkerung

Tabelle 5:

Altersgruppe von ... bis unter ...	Familienstand der Erwachsenen					
	ledig			verheiratet ¹		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
18 - 25 Jahre	18.274	9.412	8.862	693	179	514
25 - 45 Jahre	24.603	14.686	9.917	26.234	12.034	14.200
45 - 60 Jahre	3.093	1.680	1.413	29.254	14.513	14.741
60 - 65 Jahre	609	263	346	11.294	5.900	5.394
65 - 80 Jahre	1.310	210	1.100	16.355	9.003	7.352
80 und älter	433	20	413	1.788	1.149	639
insgesamt	48.322	26.271	22.051	85.618	42.778	42.840

Altersgruppe von ... bis unter ...	Familienstand der Erwachsenen					
	geschieden			verwitwet		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
18 - 25 Jahre	22	4	18	2	0	2
25 - 45 Jahre	6.207	2.804	3.403	329	79	250
45 - 60 Jahre	6.859	3.323	3.536	1.369	303	1.066
60 - 65 Jahre	1.761	709	1.052	1.325	274	1.051
65 - 80 Jahre	2.370	615	1.755	6.643	1.150	5.493
80 und älter	481	25	456	4.549	604	3.945
insgesamt	17.700	7.480	10.220	14.217	2.410	11.807

Quelle: Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt

Stand: 31.12.2002

¹ auswärtige Ehegatten sind hier nicht ausgewiesen

Abbildung 9:

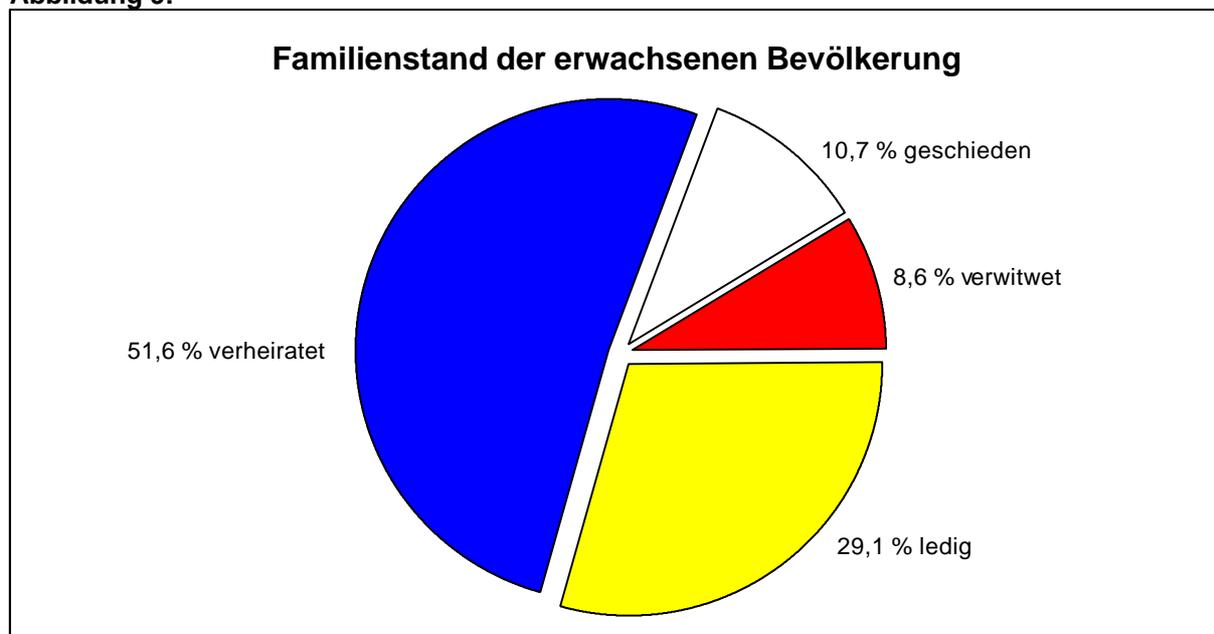
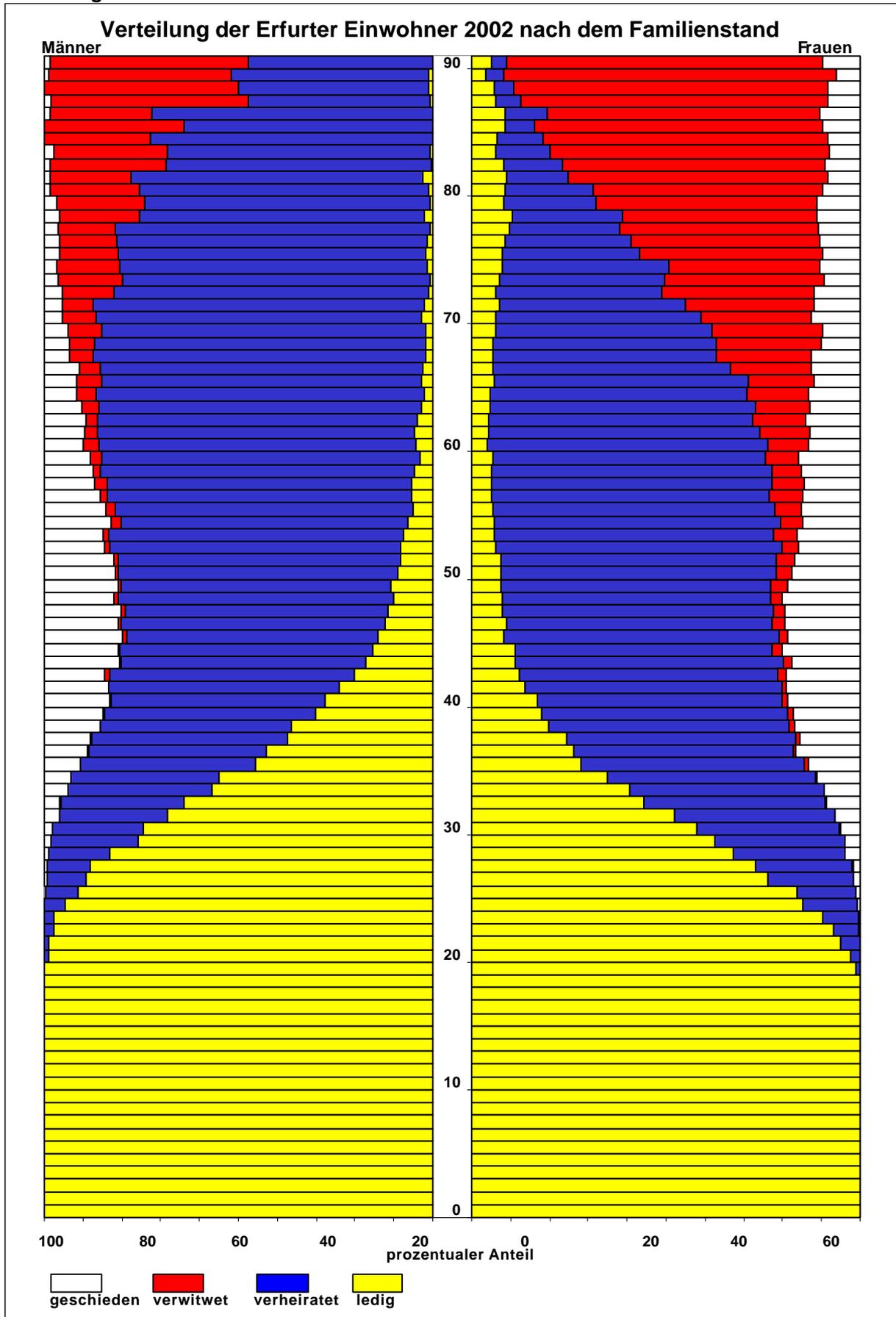


Abbildung 10:



Am 31. Dezember 2002 lebten insgesamt 165.857 Erwachsene mit Hauptwohnsitz in der Stadt Erfurt (siehe auch Tabelle 2, Seite 12).

Bei der Analyse des Familienstandes der erwachsenen Bevölkerung lassen sich zum Jahresende 2002 gegenüber 2001 kaum Veränderungen nachweisen.

Bei den 18- bis unter 25-Jährigen sind wie im vergangenen Jahr 96,2 Prozent ledig und 3,6 Prozent verheiratet. In dieser Altersgruppe sind nur sehr wenige Einwohner geschieden oder verwitwet.

45,6 Prozent, also fast die Hälfte der 25- bis unter 45-jährigen Einwohner ist verheiratet und 42,9 Prozent sind ledig. Nur 10,8 Prozent sind in dieser Altersgruppe geschieden und 0,6 Prozent verheiratet.

Bei den 45- bis unter 65-jährigen Einwohnern ist nur eine Steigerung der geschiedenen Personen um 0,5 Prozentpunkte auffällig. Bei den anderen Familienständen machen sich in dieser Altersgruppe keine Veränderungen bemerkbar.

Die größten Veränderungen beim Familienstand der über 65-Jährigen ist bei den Verwitweten (-0,9 Prozentpunkte) und den Verheirateten (+ 0,5 Prozentpunkte) zu verzeichnen.

Nachfolgend wird der Familienstand aller Erwachsenen der Jahre 1995 und 2002 verglichen (Tabelle 6). Dabei sind erhebliche strukturelle Veränderungen erkennbar. Nur wenig verändert hat sich der Anteil der verwitweten (- 0,1 Prozentpunkte) und der geschiedenen (+ 0,8 Prozentpunkte) Erwachsenen. Zu diesen beiden Gruppen gehören im Jahr 2002 nur 19,2 Prozent der Erwachsenen.

Die größten Veränderungen hat vor allem der Anteil der Ledigen (+ 6,0 Prozentpunkte). Diese Veränderung geht vollständig zu Lasten der verheirateten Erwachsenen, deren Anteil inzwischen fast auf die Hälfte der erwachsenen Bevölkerung zurückgegangen ist.

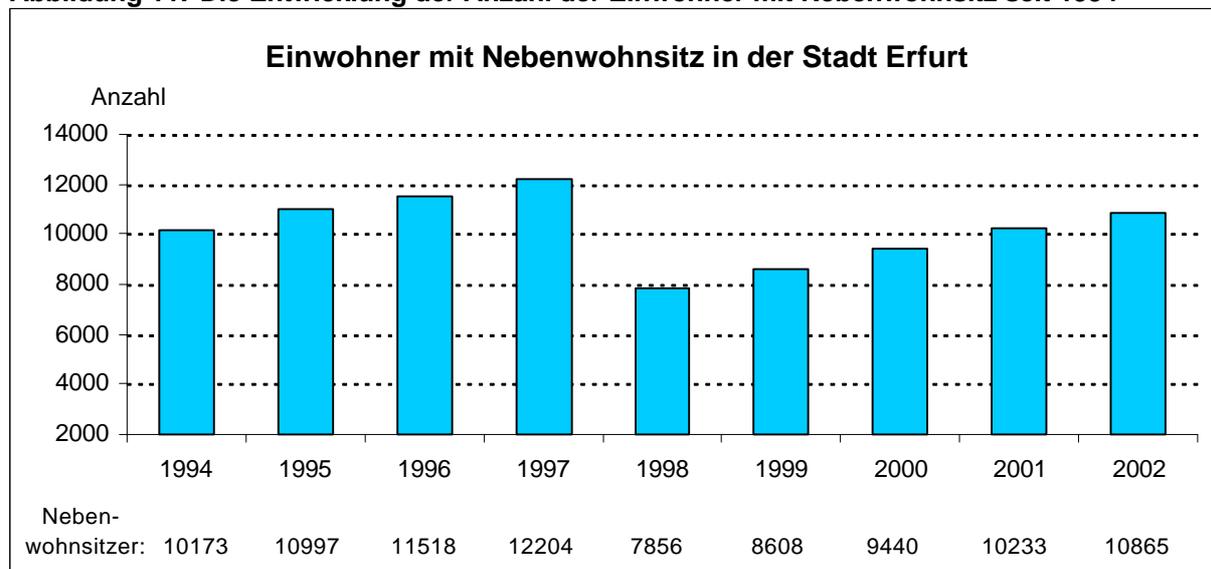
Die Anzahl der Erwachsenen insgesamt ist in diesem Zeitraum um 2.270 Einwohner mit Hauptwohnsitz gesunken (1995: 168.127 erwachsene Hauptwohnsitzer).

Tabelle 6: Entwicklung der Anteile des Familienstandes an der erwachsenen Bevölkerung

Jahr	Einheit	Familienstand der Erwachsenen			
		ledig	verheiratet	geschieden	verwitwet
1995	Prozent	23,1	58,2	9,9	8,7
2002	Prozent	29,1	51,6	10,7	8,6
Veränderung 2002 gegenüber 1995	Prozent- punkte	+ 6,0	- 6,6	+ 0,8	- 0,1

5 Einwohner mit Nebenwohnsitz

Abbildung 11: Die Entwicklung der Anzahl der Einwohner mit Nebenwohnsitz seit 1994



Quelle: Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt

In der Abbildung 11 ist die Entwicklung der Anzahl der Einwohner mit Nebenwohnsitz seit 1994 dargestellt. Auffällig ist der starke Rückgang im Jahr 1998 (- 4.348 Personen). Dieser beruht hauptsächlich auf einer Bearbeitung der Nebenwohnsitzer durch das Einwohner- und Meldeamt. Danach stieg die Anzahl der Einwohner mit Nebenwohnsitz wieder jährlich an. Seit dem Jahr 2000 fällt die Zunahme jährlich geringer aus.

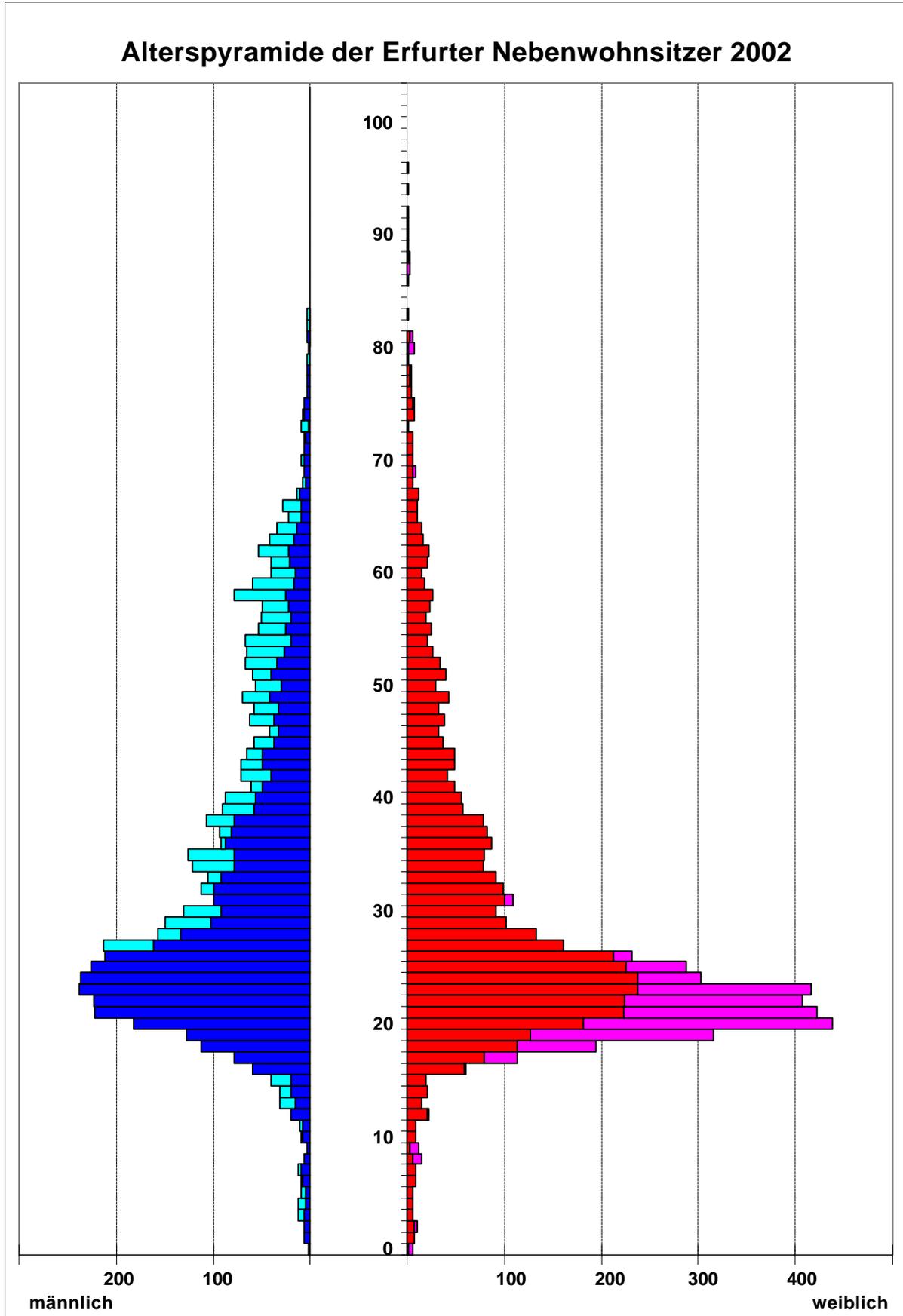
Am 31. Dezember 2002 waren in der Stadt Erfurt insgesamt 10.865 Einwohner mit Nebenwohnsitz gemeldet. Gegenüber dem Jahr 2001 ist das eine Zunahme von 632 Personen (+ 6,18 Prozent), wobei sich die Zunahme wiederum gegenüber früheren Jahren abgeschwächt hat. Die zahlenmäßig größte Zunahme ist seit 1999 jedes Jahr bei den Einwohnern im Ausbildungsalter, d. h. den 18- bis unter 25-Jährigen zu verzeichnen. Ebenfalls ist ein großer Zuwachs bei den 25- bis unter 45-Jährigen Nebenwohnsitzern. Ein geringer Rückgang ist nur bei den 45- bis unter 65-jährigen Einwohnern festzustellen.

Tabelle 7: Nebenwohnsitzer nach Altersgruppen

Altersgruppen von ... bis unter ...	insgesamt	davon		Veränderung gegenüber 2001	
		männlich	weiblich	Anzahl	Prozent
0 - 3	39	16	23	6	18,18
3 - 6	52	36	16	5	10,64
6 - 15	249	133	116	36	16,90
15 - 18	371	179	192	4	1,09
18 - 25	3.838	1.343	2.495	293	8,27
25 - 45	4.402	2.389	2.013	279	6,77
45 - 60	1.340	896	444	-4	-0,30
60 - 65	301	213	88	-3	-0,99
65 - 80	228	138	90	11	5,07
80 und älter	45	16	29	5	12,50
Nebenwohnsitzer insgesamt	10.865	5.359	5.506	632	6,18

Quelle: Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt
Stand: 31.12.2002

Abbildung 12:



6 Ausländer mit Hauptwohnsitz

Tabelle 8: Ausländer mit Hauptwohnsitz im Jahresvergleich 2001 / 2002

Staatsangehörigkeit	Anzahl der Personen 2002			Veränderungen gegenüber 2001
	insgesamt	weiblich	darunter Kinder unter 18	Anzahl
Algerien	22	.	.	2
Angola	16	.	.	- 3
Armenien	30	13	14	3
Aserbajdschan	137	60	58	18
Belgien	8	5	0	- 1
Bosnien und Herzegowina	43	15	11	- 3
Brasilien	7	7	.	1
Bulgarien	60	31	7	15
China	71	37	.	23
Dominikanische Republik	9	4	.	2
Finnland	8	4	0	- 5
Frankreich	37	21	.	- 3
Georgien	37	18	10	6
Griechenland	31	10	4	0
Großbritannien (Ver. Königreich)	54	14	.	1
Indien	43	.	8	2
Irak	93	16	9	49
Italien	227	49	25	34
Japan	21	11	.	4
Jugoslawien	197	70	70	0
Kamerun	18	.	.	3
Kanada	10	7	0	- 5
Kasachstan	78	33	8	24
Kirgistan	31	21	4	5
Kolumbien	11	10	0	2
Kongo, Demokratische Republik	24	9	7	- 7
Korea, Republik	9	4	.	- 2
Kroatien	17	4	.	- 1
Kuba	54	15	.	- 2
Libanon	13	6	5	1
Litauen	44	34	.	2
Marokko	15	0	0	1
Mexiko	10	7	0	0
Moldau, Republik	42	21	11	1
Mosambik	21	.	0	- 3
Nepal	7	.	.	- 1
Niederlande	25	8	.	3
Nigeria	12	4	.	- 2
Österreich	62	20	.	0
Pakistan	41	9	5	- 1
Polen	129	96	9	- 6
Portugal	85	19	8	20
Rumänien	39	22	.	4
Russische Föderation	415	243	67	53
Schweiz	19	6	.	2
Slowakei	20	13	.	1

noch Tabelle 8:

Staatsangehörigkeit	Anzahl der Personen 2002			Veränderungen gegenüber 2001
	insgesamt	weiblich	darunter Kinder unter 18	Anzahl
Slowenien	7	.	0	- 5
Spanien	9	6	0	4
Thailand	17	16	.	4
Togo	14	4	.	- 3
Tschechische Republik	61	48	8	12
Tunesien	53	0	0	6
Türkei	331	95	85	34
Turkmenistan	7	4	.	- 1
Ukraine	352	209	56	13
Ungarn	205	58	8	4
Usbekistan	14	7	.	- 2
Vereinigte Staaten	55	22	8	7
Vietnam	946	463	287	19
Weißrußland	30	16	5	1
Staatenlos	15	.	.	- 2
sonstige ¹	170	82	27	x ²
Summe	4.688	2.041	869	337
darunter EU-Länder	564	168	48	51

Quelle: Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt
Stand: 31.12. des jeweiligen Jahres

Insgesamt 4.688 Ausländer waren am 31. Dezember 2002 mit Hauptwohnsitz in der Stadt Erfurt gemeldet. Das entspricht einem Anteil von 2,4 Prozent an der Gesamtbevölkerung. Damit ist die Zahl der in Erfurt lebenden Ausländer weiter gestiegen. Im Vergleich mit anderen ostdeutschen Landeshauptstädten hat Erfurt den geringsten Ausländeranteil an der Gesamtbevölkerung. In allen ostdeutschen Landeshauptstädten (ohne Berlin) liegt er deutlich niedriger als in den westdeutschen Landeshauptstädten mit durchschnittlich über 16 Prozent Ausländeranteil.

Die weiblichen Ausländer haben in Erfurt einen Anteil von 43,5 Prozent (2001: 42,9 Prozent). Der Anteil der unter 18-Jährigen ist gegenüber dem Jahr 2001 um 0,4 Prozentpunkte auf 18,5 Prozent gesunken.

36,5 Prozent der mit Hauptwohnsitz in Erfurt gemeldeten Ausländer gehören den drei größten Staatsangehörigkeitsgruppen Vietnam, Russische Föderation und Ukraine an (2001: 37,4 Prozent).

Seit 1991 stellen die Vietnamesen die größte Ausländergruppe, allerdings ist diese im Jahr 2002 nur noch um 19 Personen angewachsen. So haben 20,2 Prozent der gemeldeten Ausländer und 33,0 Prozent der unter 18-Jährigen die vietnamesische Staatsbürgerschaft.

Die Anzahl der Personen aus Staaten der Europäischen Union ist im Jahr 2002 weiter gestiegen (+ 51 Personen).

Ein nennenswerter Verlust ist bei keiner Staatsangehörigkeit zu verzeichnen.

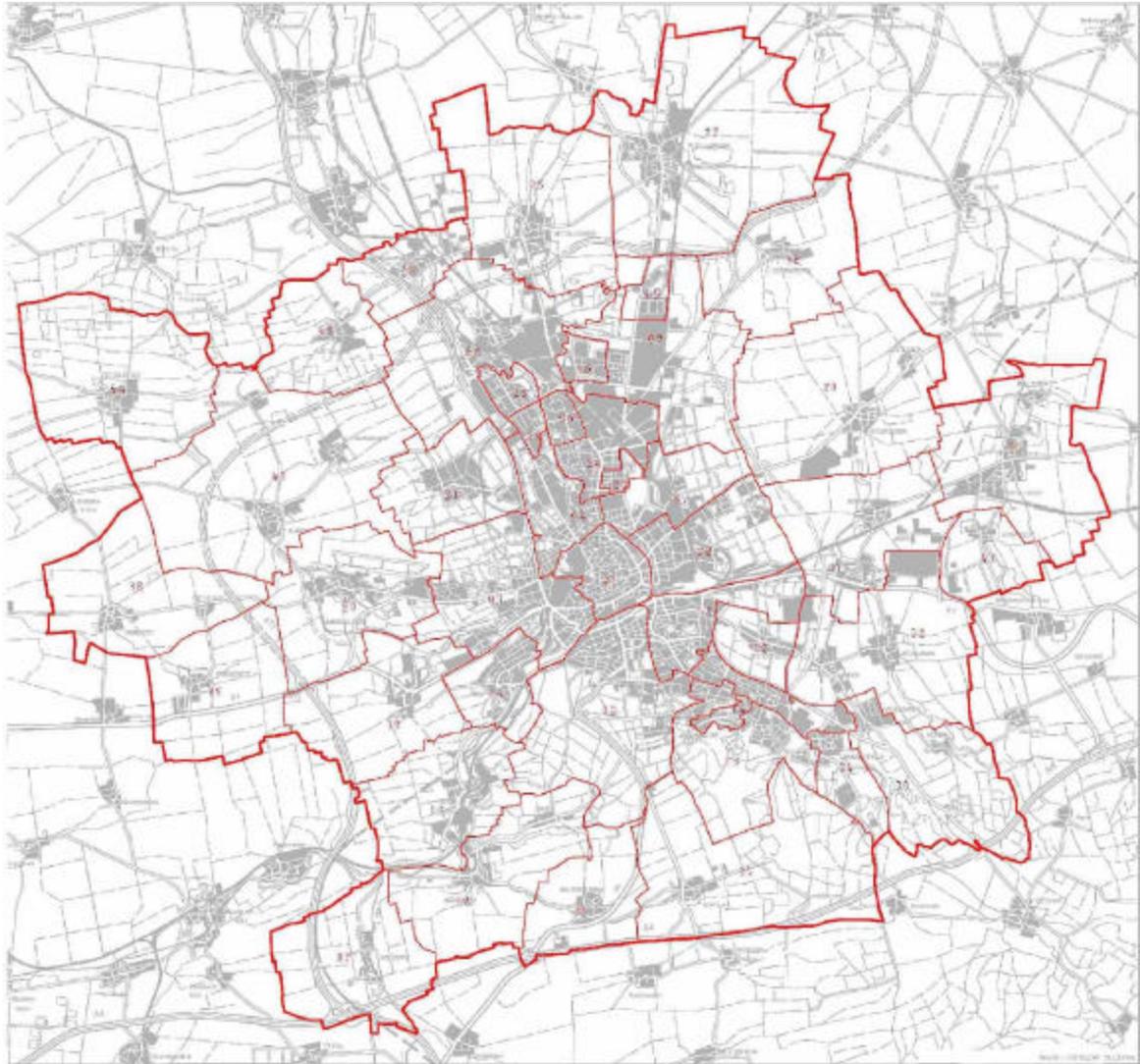
Betrachtet man die Anzahl der Ausländer in den Stadtteilen kann man feststellen, dass die meisten Ausländer in den Stadtteilen der *städtischen* Siedlungsstruktur leben (2.997 Personen). Davon leben allein 998 Personen im Stadtteil Erfurt-Altstadt. Der prozentuale Anteil der Ausländer an der jeweiligen Stadtteilbevölkerung ist mit 7,5 Prozent wiederum in der Johannesvorstadt am größten, gefolgt von Erfurt-Altstadt (6,7 Prozent).

Bei den Stadtteilen der Siedlungsstruktur *Plattenbau* leben die meisten Ausländer wie im Jahr 2001 im Rieth (5,1 Prozent der Stadtteilbevölkerung), Berliner Platz (4,0 Prozent) und Moskauer Platz (3,4 Prozent).

In den dörflichen Stadtteilen leben nur wenige Ausländer (0,5 Prozent der Bevölkerung). Mit einem Anteil von 1,3 Prozent sind in Kühnhausen die meisten ansässig. Im Jahr 2001 lebten noch in Töttelstädt die meisten Ausländer. In zwei Stadtteilen der Stadt sind keine Ausländer gemeldet.

¹ dazu gehören: Afghanistan, Ägypten, Albanien, Argentinien, Australien, Benin, Bolivien, Burkina Faso, Costa Rica, Cote d'Ivoire, Dänemark, Ecuador, Estland, Gambia, Ghana, Guatemala, Indonesien, Iran (Islamische Republik), Irland, Island, Israel, Jordanien, Kenia Kongo, Korea (Demokratische Volksrepublik), Lettland, Luxemburg, Malediven, Mauretanien, Mazedonien, Neuseeland, Niger, Norwegen, Peru, Philippinen, Schweden, Senegal, Sierra Leone, Sonstige Afrikanische Staaten, Sonstige Asiatische Staaten, Südafrika, Sudan, Syrien (Arabische Republik), Tadschikistan, Taiwan, Tschad und Venezuela

² Änderung des Personenkreises; Vergleich zum Vorjahr nicht möglich



7. Erfurter Stadtteile 2002

Bevölkerungsentwicklung in den Erfurter Stadtteilen

Bei der Siedlungsstruktur *städtisch* hatten nur die Stadtteile Hohenwinden, Daberstedt und Ilversgehofen einen Bevölkerungsverlust gegenüber dem Vorjahr. In Hohenwinden und Daberstedt ist der Verlust noch gestiegen. Ilversgehofen konnte im Jahr 2001 gegenüber 2000 noch einen Bevölkerungsgewinn verzeichnen. In den anderen Stadtteilen gab es einen Bevölkerungszuwachs. In den Stadtteilen Erfurt-Altstadt und Krämpfervorstadt war dieser wieder am höchsten. Zu der Krämpfervorstadt gehört auch das Neubaugebiet *Ringelberg*. Die Bevölkerungszahl ist in diesem Neubaugebiet um 204 Personen (+ 8,8 Prozent) auf 2.514 Einwohner gestiegen (2001: + 6,8 Prozent). Betrachtet man den Bevölkerungsgewinn aller Stadtteile, so liegen die Stadtteile Erfurt-Altstadt und Krämpfervorstadt an sechster bzw. achter Stelle.

Die Stadtteile mit den größten Bevölkerungsverlusten waren auch im Jahr 2002 die der Siedlungsstruktur *Plattenbau*. In den Stadtteilen Roter Berg, Wiesenhügel und Melchendorf ist der Verlust gegenüber dem Vorjahr noch gestiegen. Die Stadtteile Johannesplatz und Moskauer Platz konnten im vergangenen Jahr zum ersten Mal seit 1990 einen leichten Bevölkerungsgewinn verzeichnen. Die Abrissmaßnahmen in Stadtteilen der Siedlungsstruktur *Plattenbau* und das damit verbundene Umzugsmanagement hat in einigen Stadtteilen die Entwicklung dominiert.

Die Stadtteile der dörflichen Siedlungsstruktur hatten im Jahr 2002 die größten prozentualen Bevölkerungsgewinne. Der größte Zuwachs ist wiederum im Stadtteil Sulzer Siedlung (+12,8 Prozent), wobei er sich gegenüber 2001 fast halbiert hat. Beim Vergleich der Zuwächse aller Stadtteile sind unter den ersten fünf alles dörfliche Stadtteile. Kerspleben, an zweiter Stelle, lag 2001 noch an achter Stelle. In elf von den 28 dörflichen Stadtteilen ist ein Bevölkerungsverlust festzustellen. (Siehe auch Tabelle 10 und Abbildung 15).

Veränderung des Durchschnittsalters in den Stadtteilen seit 1995

„Jüngster“ Stadtteil ist schon seit 1995 Fienstedt. Die Johannesvorstadt ist zweitjüngster Stadtteil, seit dem Jahr 2000. An dritter Stelle ist seit 2001 Kerspleben. Bei den Stadtteilen mit dem höchsten Durchschnittsalter gibt es seit 1995 keine Veränderungen. „Älteste“ Stadtteile sind Johannesplatz, Berliner Platz und Rieth.

Beim direkten Vergleich der Jahre 1995 und 2002 sieht man in verschiedenen Stadtteilen erhebliche Veränderungen bei der Rangfolge. Die Stadtteile wurden nach dem Durchschnittsalter aufsteigend sortiert, begonnen wurde mit dem geringsten Durchschnittsalter (jüngster Stadtteil). Nachfolgend einige Beispiele für die gravierendsten Veränderungen einzelner Stadtteile nach der Siedlungsstruktur:

städtisch: Um zehn Plätze ging es im Stadtteil Erfurt-Altstadt aufwärts (1995: 21. und 2002: elfter Platz). Das bedeutet für diesen Stadtteil gleichzeitig die beste Platzierung seit 1995. Der Stadtteil Brühlervorstadt hat die gleiche Platzierung wie 1995 (15.), die schlechteste Platzierung war hier mit einem 18. Platz im Jahr 1997.

Plattenbau: Für den Stadtteil Wiesenhügel ging es 17 Plätze (2002: 23.) und für den Herrenberg 15 Plätze (2002: 27.) abwärts. Für beide Stadtteile ist das die schlechteste Platzierung. Im Stadtteil Roter Berg ging es zehn Plätze abwärts (1995: 22. und 2002: 32. Platz). Diesen Platz hat der Rote Berg seit 2000 inne.

dörflich: Aufsteiger in der Rangfolge sind Marbach (2002: vierter) und Büßleben (2002: achter). Hier ging es 12 Plätze aufwärts. Dagegen rutsche Tiefthal um 12 (2002: 16.) und Kühnhausen um acht Plätze (2002: neunter) ab. Beste Platzierungen erreichte Tiefthal im Jahr 1996 mit einem dritten Platz und Kühnhausen war 1995 auf dem ersten Platz. (Siehe auch Tabelle 10 sowie Abbildungen 16 und 17).

7.1 Bevölkerung und Fläche

Tabelle 9:

Stadtteil	Bevölkerung am 31.12.2002	Fläche (ha)	Bevölke- rungsdichte (EW/km ²)	prozentualer Bevölkerungs- anteil	prozentualer Flächen- anteil
01 Erfurt-Altstadt	14.814	245	6.053	7,54	0,91
02 Löbervorstadt	11.185	1.022	1.095	5,69	3,80
03 Brühlervorstadt	11.133	713	1.560	5,67	2,65
04 Andreasvorstadt	13.234	284	4.664	6,73	1,05
05 Berliner Platz	6.229	49	12.732	3,17	0,18
06 Rieth	5.801	72	8.080	2,95	0,27
07 Johannesvorstadt	5.241	331	1.585	2,67	1,23
08 Krämpfervorstadt	12.921	496	2.604	6,58	1,84
09 Hohenwinden	2.027	818	248	1,03	3,04
10 Roter Berg	7.424	77	9.608	3,78	0,29
11 Daberstedt	13.762	341	4.032	7,00	1,27
12 Dittelstedt	665	210	317	0,34	0,78
13 Melchendorf	10.691	573	1.864	5,44	2,13
14 Wiesenhügel	6.282	45	13.897	3,20	0,17
15 Herrenberg	8.944	179	4.990	4,55	0,67
16 Hochheim	2.704	284	952	1,38	1,06
17 Bischleben-Stedten	1.634	663	247	0,83	2,46
18 Möbisburg-Rhoda	1.085	800	136	0,55	2,97
19 Schmira	730	728	100	0,37	2,70
20 Bindersleben	1.279	803	159	0,65	2,98
21 Marbach	3.197	513	623	1,63	1,91
22 Gispersleben	4.005	1.013	396	2,04	3,76
23 Moskauer Platz	9.510	88	10.828	4,84	0,33
24 Ilversgehofen	9.928	275	3.613	5,05	1,02
25 Johannesplatz	5.406	43	12.568	2,75	0,16
26 Mittelhausen	1.114	1.054	106	0,57	3,92
27 Stotternheim	3.554	1.575	226	1,81	5,85
28 Schwerborn	662	692	96	0,34	2,57
29 Kerspleben	2.019	1.377	147	1,03	5,12
30 Vieselbach	2.243	999	225	1,14	3,71
31 Linderb.-Azmannsdorf	1.168	748	156	0,59	2,78
32 Büßleben	2.333	961	243	1,19	3,57
33 Niedernissa	1.811	741	245	0,92	2,75
34 Windischholzhausen	1.472	204	721	0,75	0,76
35 Egstedt	516	1.258	41	0,26	4,67
36 Waltersleben	437	485	90	0,22	1,80
37 Molsdorf	570	717	79	0,29	2,66
38 Ermstedt	632	798	79	0,32	2,96
39 Frienstedt	1.346	720	187	0,68	2,67
40 Alach	2.400	1.621	148	1,22	6,02
41 Tiefthal	1.173	523	224	0,60	1,94
42 Kühnhausen	1.185	308	384	0,60	1,15
43 Hochstedt	302	300	101	0,15	1,11
44 Töttelstädt	667	1.079	62	0,34	4,01
45 Sulzer Siedlung	1.082	96	1.128	0,55	0,36
Siedlungsstruktur:					
städtisch	94.245	4.524	2083	47,96	16,81
Plattenbau	60.287	1.127	5351	30,68	4,19
dörflich	41.985	21.267	197	21,36	79,01
Stadt Erfurt	196.517	26.918	730		

Quelle: Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt

Abbildung 13:

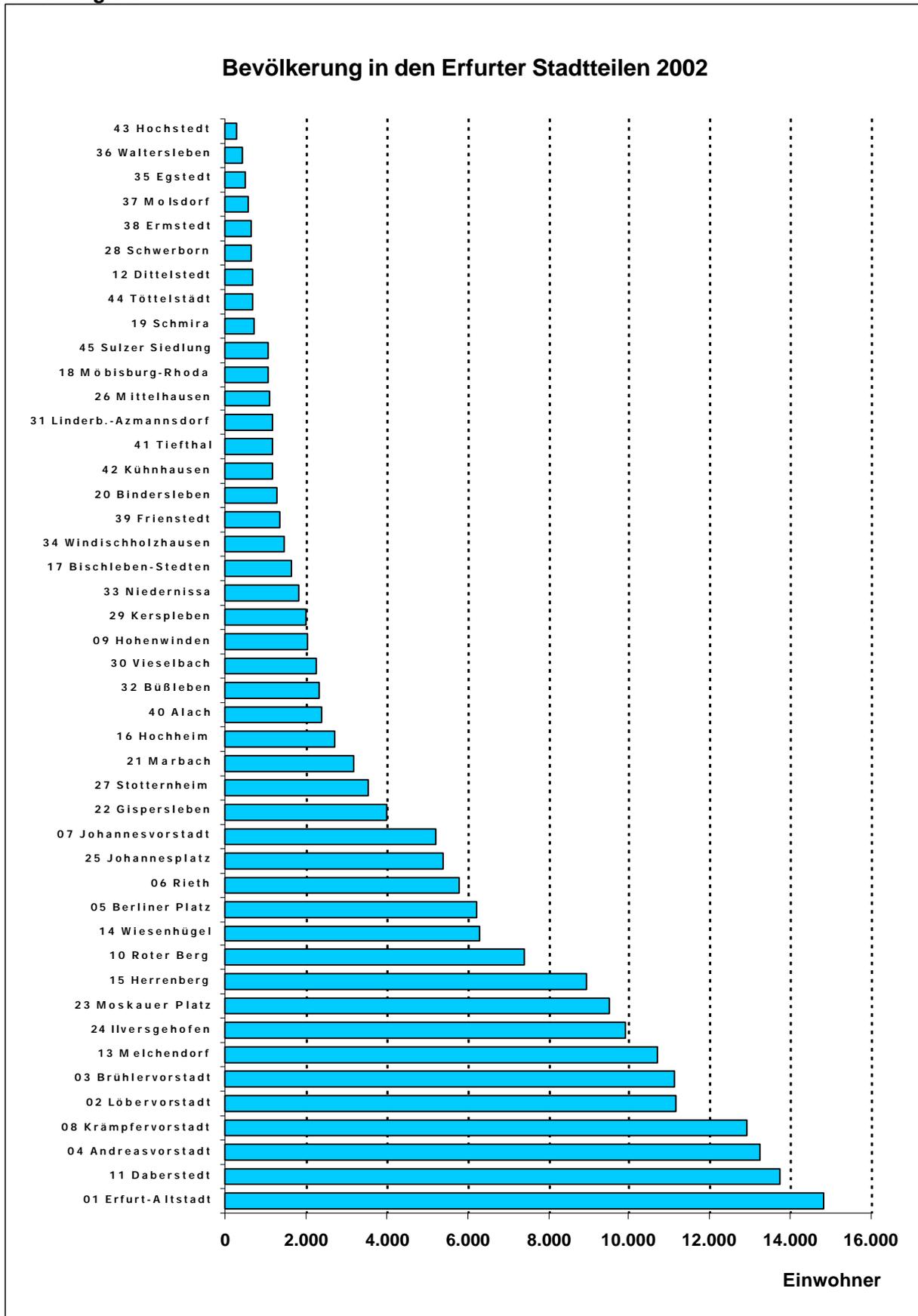
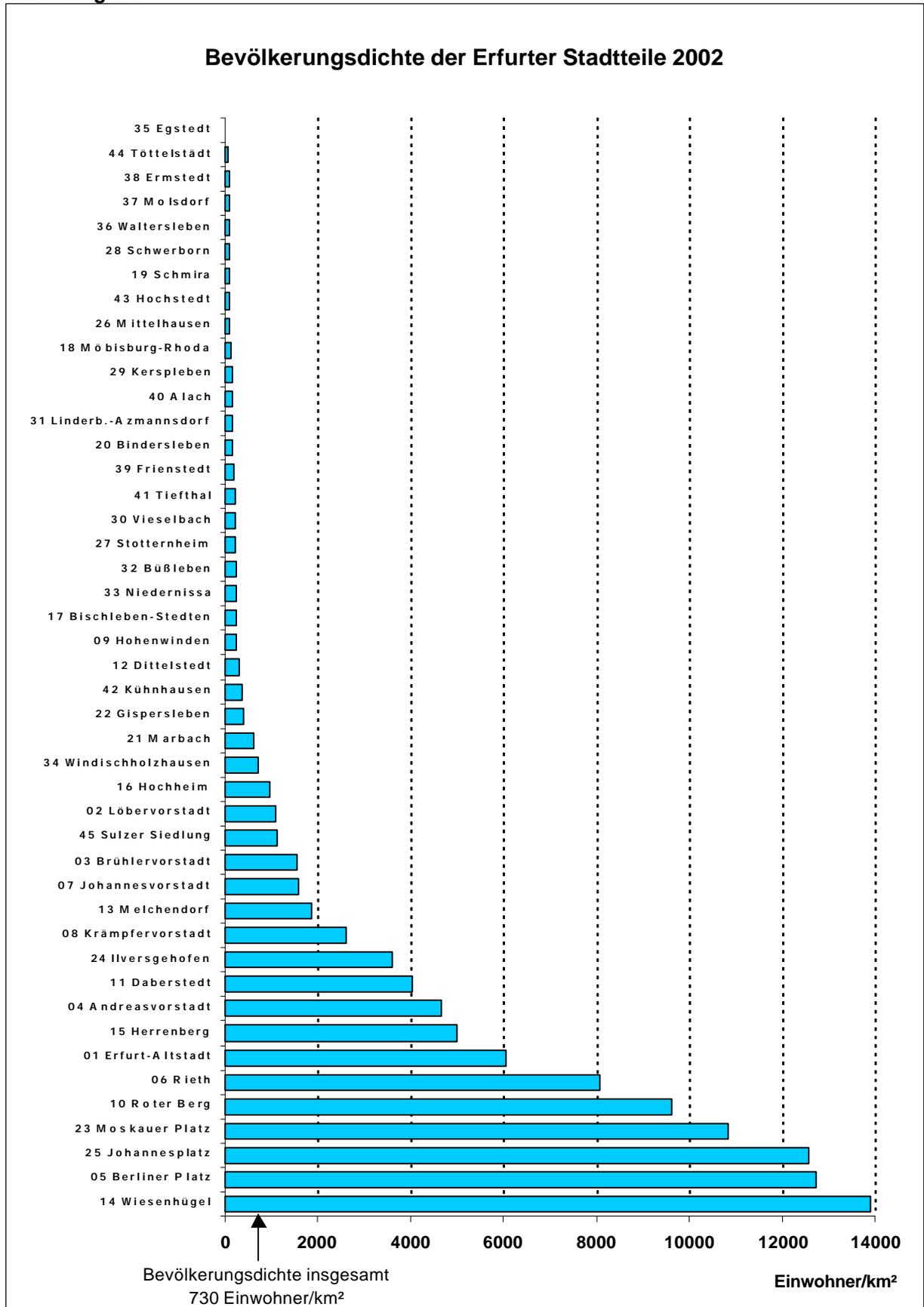


Abbildung 14:



7.2 Bevölkerungsentwicklung und Durchschnittsalter

Tabelle 10: Jahresvergleich der Bevölkerung 2001 / 2002 nach Stadtteilen

Stadtteil	Bevölkerung						Durchschnittsalter 2002
	2001	2002		Veränderung gegenüber 2001			
	insgesamt	insgesamt	männl.	weibl.	Anzahl	Prozent	
01 Erfurt-Altstadt	14321	14814	7167	7647	493	3,44	40,5
02 Löbervorstadt	11145	11185	5333	5852	40	0,36	42,7
03 Brühlervorstadt	10947	11133	5393	5740	186	1,70	41,1
04 Andreasvorstadt	13217	13234	6395	6839	17	0,13	39,4
05 Berliner Platz	6294	6229	2876	3353	-65	-1,03	48,6
06 Rieth	6072	5801	2634	3167	-271	-4,46	48,3
07 Johannesvorstadt	5141	5241	2676	2565	100	1,95	37,3
08 Krämpfervorstadt	12535	12921	6347	6574	386	3,08	38,6
09 Hohenwinden	2040	2027	1010	1017	-13	-0,64	46,9
10 Roter Berg	8021	7424	3464	3960	-597	-7,44	46,1
11 Daberstedt	13835	13762	6406	7356	-73	-0,53	45,6
12 Dittelstedt	655	665	329	336	10	1,53	42,3
13 Melchendorf	10805	10691	5104	5587	-114	-1,06	40,9
14 Wiesenhügel	6514	6282	2955	3327	-232	-3,56	42,8
15 Herrenberg	9742	8944	4225	4719	-798	-8,19	44,0
16 Hochheim	2689	2704	1325	1379	15	0,56	44,3
17 Bischleben-Stedten	1617	1634	821	813	17	1,05	43,4
18 Möbisburg-Rhoda	1076	1085	536	549	9	0,84	44,9
19 Schmira	746	730	370	360	-16	-2,14	43,9
20 Bindersleben	1219	1279	649	630	60	4,92	41,8
21 Marbach	3042	3197	1594	1603	155	5,10	38,2
22 Gispersleben	4004	4005	1969	2036	1	0,02	42,7
23 Moskauer Platz	9390	9510	4283	5227	120	1,28	45,7
24 Ilversgehofen	10066	9928	4946	4982	-138	-1,37	41,6
25 Johannesplatz	5280	5406	2435	2971	126	2,39	50,6
26 Mittelhausen	1104	1114	566	548	10	0,91	41,9
27 Stotternheim	3584	3554	1765	1789	-30	-0,84	40,3
28 Schwerborn	667	662	345	317	-5	-0,75	40,3
29 Kerspleben	1878	2019	1041	978	141	7,51	37,8
30 Vieselbach	2240	2243	1095	1148	3	0,13	42,1
31 Linderb.-Azmannsdorf	1162	1168	591	577	6	0,52	40,8
32 Büßleben	2294	2333	1154	1179	39	1,70	39,5
33 Niedernissa	1809	1811	903	908	2	0,11	39,5
34 Windischholzhausen	1426	1472	735	737	46	3,23	41,0
35 Egstedt	525	516	263	253	-9	-1,71	41,5
36 Waltersleben	440	437	218	219	-3	-0,68	40,3
37 Molsdorf	583	570	281	289	-13	-2,23	41,8
38 Ermstedt	600	632	315	317	32	5,33	39,5
39 Frienstedt	1358	1346	658	688	-12	-0,88	37,2
40 Alach	2398	2400	1208	1192	2	0,08	39,0
41 Tiefthal	1184	1173	590	583	-11	-0,93	41,5
42 Kühnhausen	1203	1185	593	592	-18	-1,50	39,8
43 Hochstedt	313	302	149	153	-11	-3,51	44,9
44 Töttelstädt	675	667	340	327	-8	-1,19	40,5
45 Sulzer Siedlung	959	1082	556	526	123	12,83	42,9
Siedlungsstruktur:							
städtisch	93.247	94.245	45.673	48.572	998	1,07	41,2
Plattenbau	62.118	60.287	27.976	32.311	-1.831	-2,95	45,3
dörflich	41.450	41.985	20.959	21.026	535	1,29	41,0
Stadt Erfurt	196.815	196.517	94.608	101.909	-298	-0,15	42,4

Quelle: Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt
 Stand: 31.12. des jeweiligen Jahres

Abbildung 15:

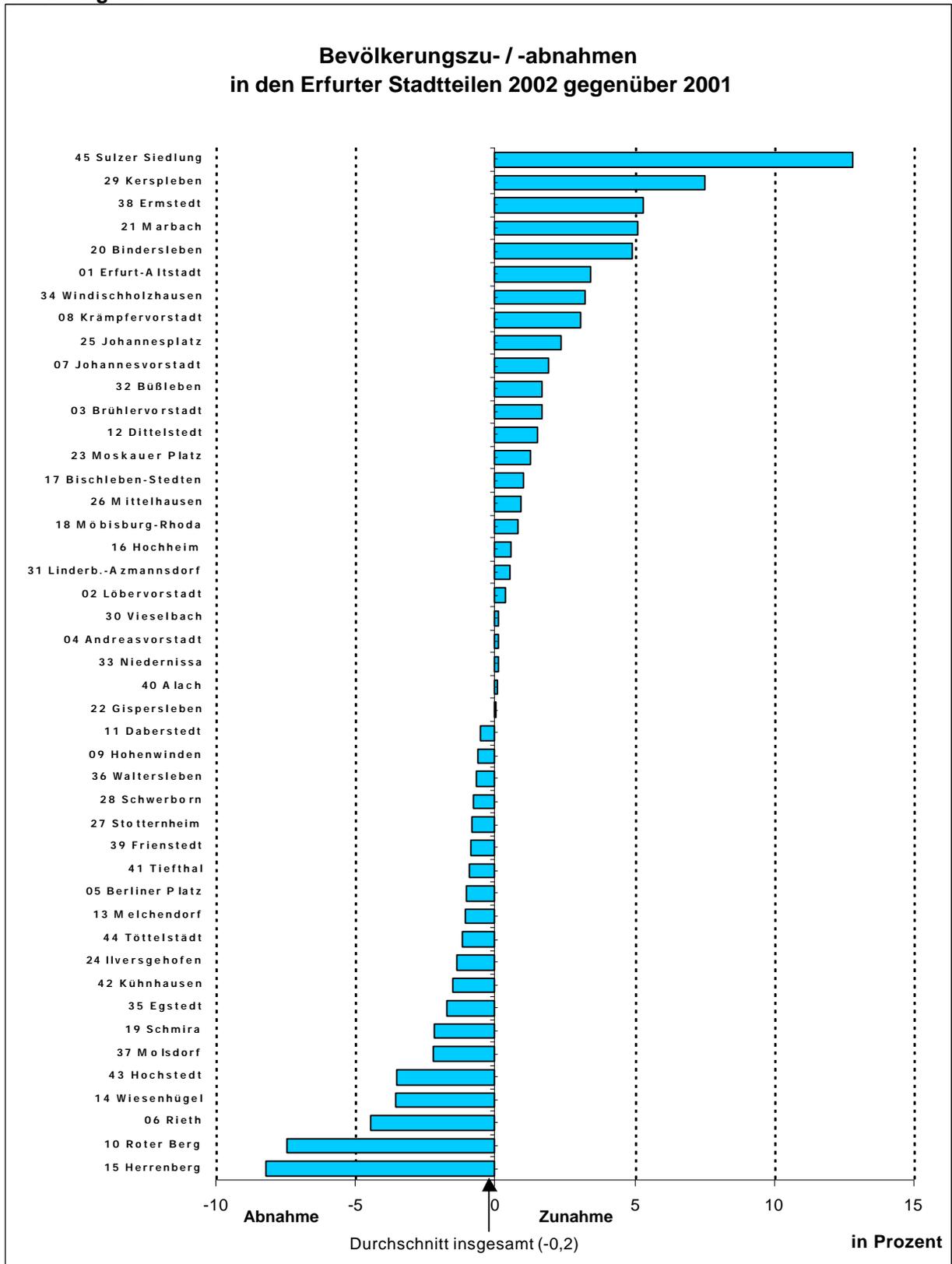


Abbildung 16:

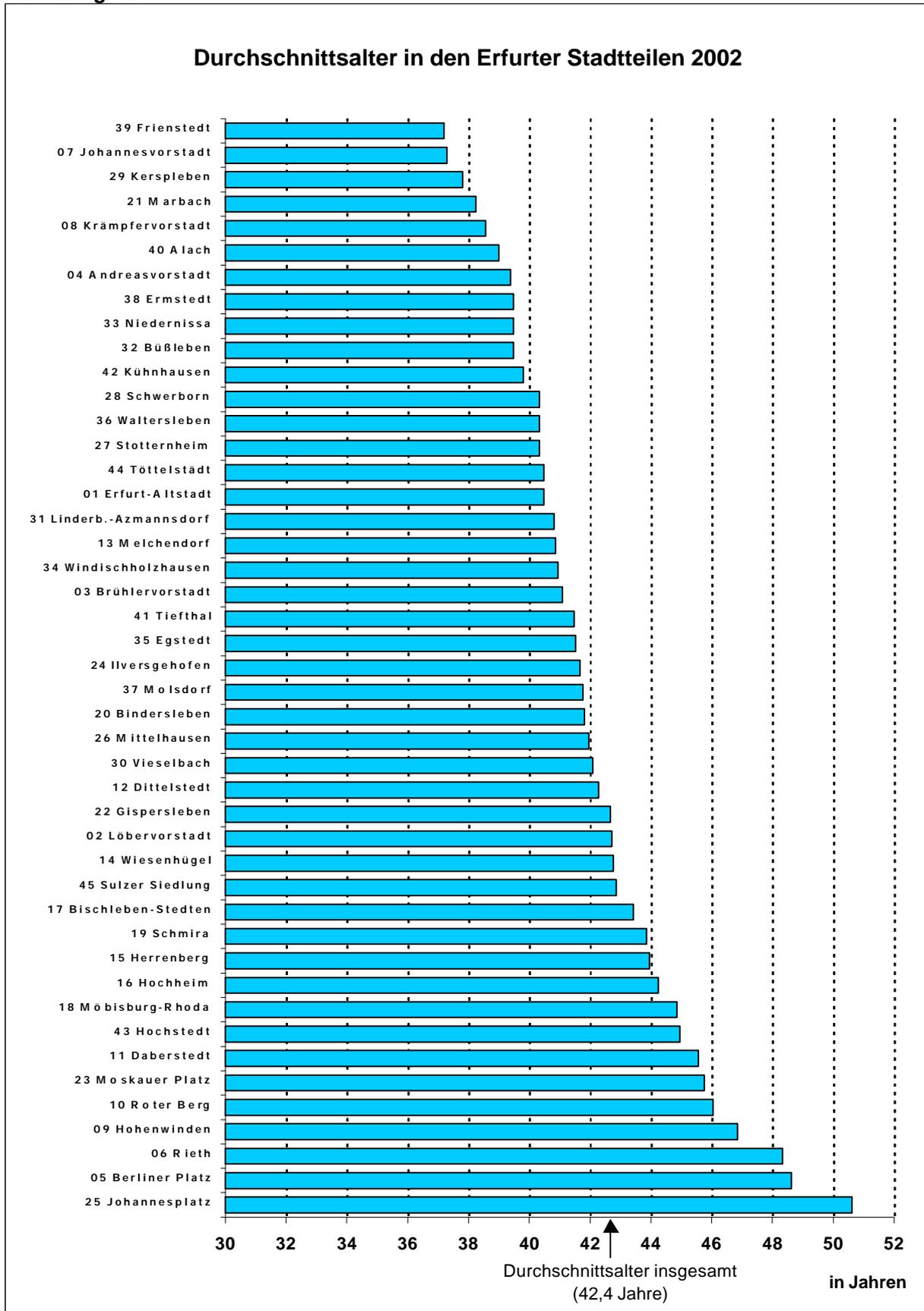
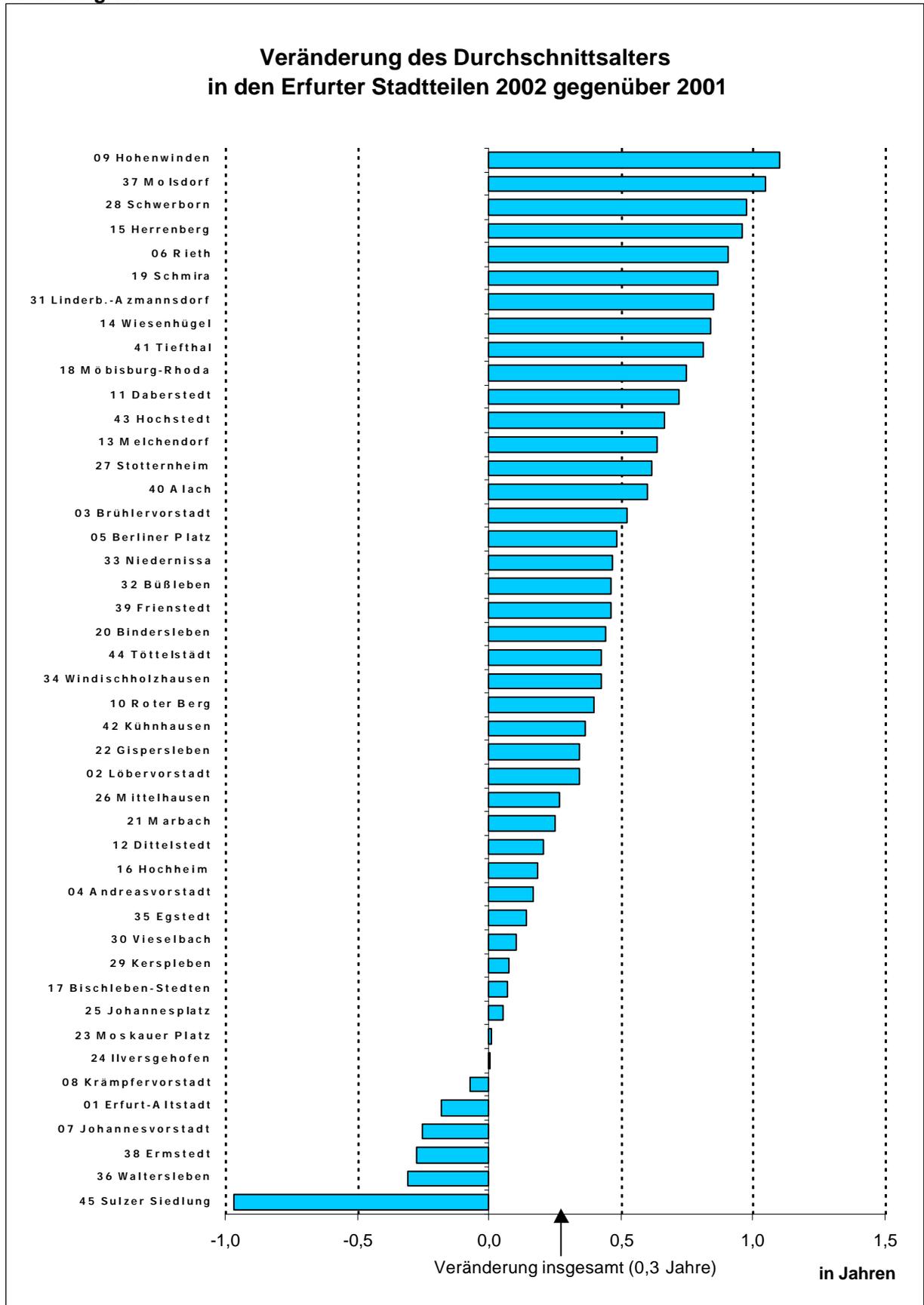


Abbildung 17:



Die Stadtteile mit den größten Veränderungen hinsichtlich der Bevölkerungszahlen gegenüber dem Vorjahr sind (Klammerwerte sind die Veränderung 2001 zu 2000):

Sulzer Siedlung:	+ 123 Einwohner	+ 12,83 %	(+ 23,90 %)
Kerspleben:	+ 141 Einwohner	+ 7,51 %	(+ 2,45 %)
Ermstedt:	+ 32 Einwohner	+ 5,33 %	(- 1,48 %)
Marbach:	+ 155 Einwohner	+ 5,10 %	(+ 4,00 %)
Bindersleben:	+ 60 Einwohner	+ 4,92 %	(+ 3,31 %)
Erfurt-Altstadt:	+ 493 Einwohner	+ 3,44 %	(+ 4,32 %)
.			
.			
.			
Molsdorf:	- 13 Einwohner	- 2,23 %	(+ 1,04 %)
Hochstedt:	- 11 Einwohner	- 3,51 %	(+ 1,95 %)
Wiesenhügel:	- 232 Einwohner	- 3,56 %	(- 1,62 %)
Rieth:	- 271 Einwohner	- 4,46 %	(- 6,96 %)
Roter Berg:	- 597 Einwohner	- 7,44 %	(- 6,94 %)
Herrenberg:	- 798 Einwohner	- 8,19 %	(- 8,54 %)

Nur in den folgenden beiden Stadtteilen ist das Durchschnittsalter der Bevölkerung im Jahr 2002 gegenüber dem Vorjahr konstant geblieben:

Ilversgehofen:	41,6 Jahre
Moskauer Platz:	45,7 Jahre

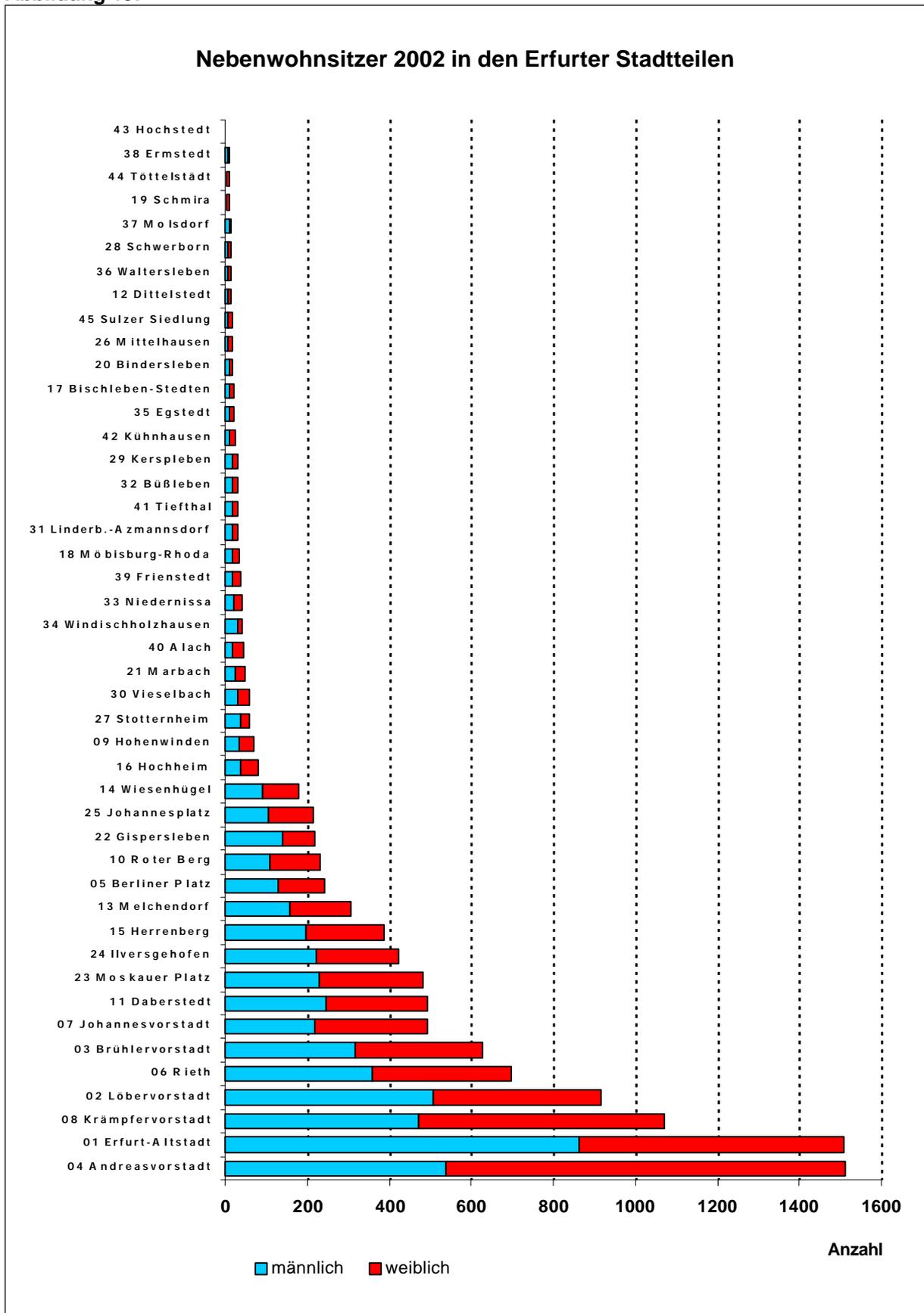
Die Stadtteile mit den größten Veränderungen hinsichtlich des Durchschnittsalters der Bevölkerung sind:

Hohenwinden:	+ 1,1 Jahre
Molsdorf:	+ 1,0 Jahre
Schwerborn:	+ 1,0 Jahre
Herrenberg:	+ 1,0 Jahre
Rieth:	+ 0,9 Jahre
Schmira:	+ 0,9 Jahre
.	
.	
.	
Krämpfervorstadt:	- 0,1 Jahre
Erfurt-Altstadt:	- 0,2 Jahre
Johannesvorstadt:	- 0,3 Jahre
Ermstedt:	- 0,3 Jahre
Waltersleben:	- 0,3 Jahre
Sulzer Siedlung:	- 1,0 Jahre

Nur in den hier aufgeführten sechs Stadtteilen hat es eine Verringerung des Durchschnittsalters gegeben.

7.3 Einwohner mit Nebenwohnsitz

Abbildung 19:



8 Die Infrastruktur der Erfurter Stadtteile

Stadtteil	Kindereinrichtungen 2002 / 2003		Schulen 2002 / 2003 ¹							
	Anzahl	Plätze	Grund- schule		Regel- schule		Gymna- sium		sonstige ²	
			a	b	a	b	a	b	a	b
01 Erfurt-Altstadt	12	783	2		2		2		1	
02 Löbervorstadt	4	283	1		1		2		-	1
03 Brühlervorstadt	5	486	2		1		1		-	
04 Andreasvorstadt	5	371	2		-		2		2	1
05 Berliner Platz	2	174	1		-		-		3	
06 Rieth	3	240	2		1		1	1	-	
07 Johannesvorstadt	4	324	1		1		-		-	
08 Krämpfervorstadt	4	286	1		1		-		-	
09 Hohenwinden	-	-	-		-		-		1	
10 Roter Berg	2	216	1		1		1		-	
11 Daberstedt	5	355	2		1		1	1	1	
12 Dittelstedt	1	40	-		-		-		-	
13 Melchendorf	4	401	2		1		1		1	
14 Wiesenhügel	2	170	1		1		-		-	
15 Herrenberg	5	436	2		2		-		-	
16 Hochheim	2	91	1	1	1		-		-	
17 Bischleben-Stedten	1	36	-		-	1	-		-	
18 Möbisburg-Rhoda	1	52	1		-		-		-	
19 Schmira	1	24	-		-		-		-	
20 Bindersleben	1	36	-		-		-		-	
21 Marbach	1	72	-		-		-		-	
22 Gispersleben	2	83	1		1		-		-	
23 Moskauer Platz	3	359	1		1		1		1	
24 Ilversgehofen	7	503	2		1		-		1	
25 Johannesplatz	2	187	1		-		-		1	
26 Mittelhausen	1	33	-		-		-		-	
27 Stotternheim	1	88	1		1		-		-	
28 Schwerborn	1	36	-		-		-		-	
29 Kerspleben	1	54	1		1		-		-	
30 Vieselbach	1	64	1		-	1	-		-	
31 Linderb.-Azmannsdorf	1	34	-		-		-		-	
32 Büßleben	1	68	1	2	1		-		-	
33 Niedernissa	-	-	-		-		-		-	
34 Windischholzhausen	1	52	-		-		-		-	
35 Egstedt	1	22	-		-		-		-	
36 Waltersleben	1	12	-		-		-		-	
37 Molsdorf	-	-	-		-		-		-	
38 Ermstedt	1	26	-		-		-		-	
39 Friestedt	1	34	-		-		-		-	
40 Alach	1	34	1		-		-		-	
41 Tiefthal	1	36	-		-		-		-	
42 Kühnhausen	1	26	-		-		-		-	
43 Hochstedt	-	-	-		-		-		-	
44 Töttelstädt	1	18	-		-		-		-	
45 Sulzer Siedlung	-	-	-		-		-		-	
Stadt Erfurt	95	6.645	32		20		12		12	

Quellen: Jugendamt, Schulverwaltungsamt, Stadt- und Regionalbibliothek, Apothekenverzeichnis, Kassenzahnärztliche Vereinigung, Gesundheitsamt

Stand: 31.12.2002, falls nichts anderes angegeben ist

¹ auch in freier Trägerschaft und Summe ohne Schulteile

² Förderschulen und Gesamtschulen

a Schule; b Schulteil

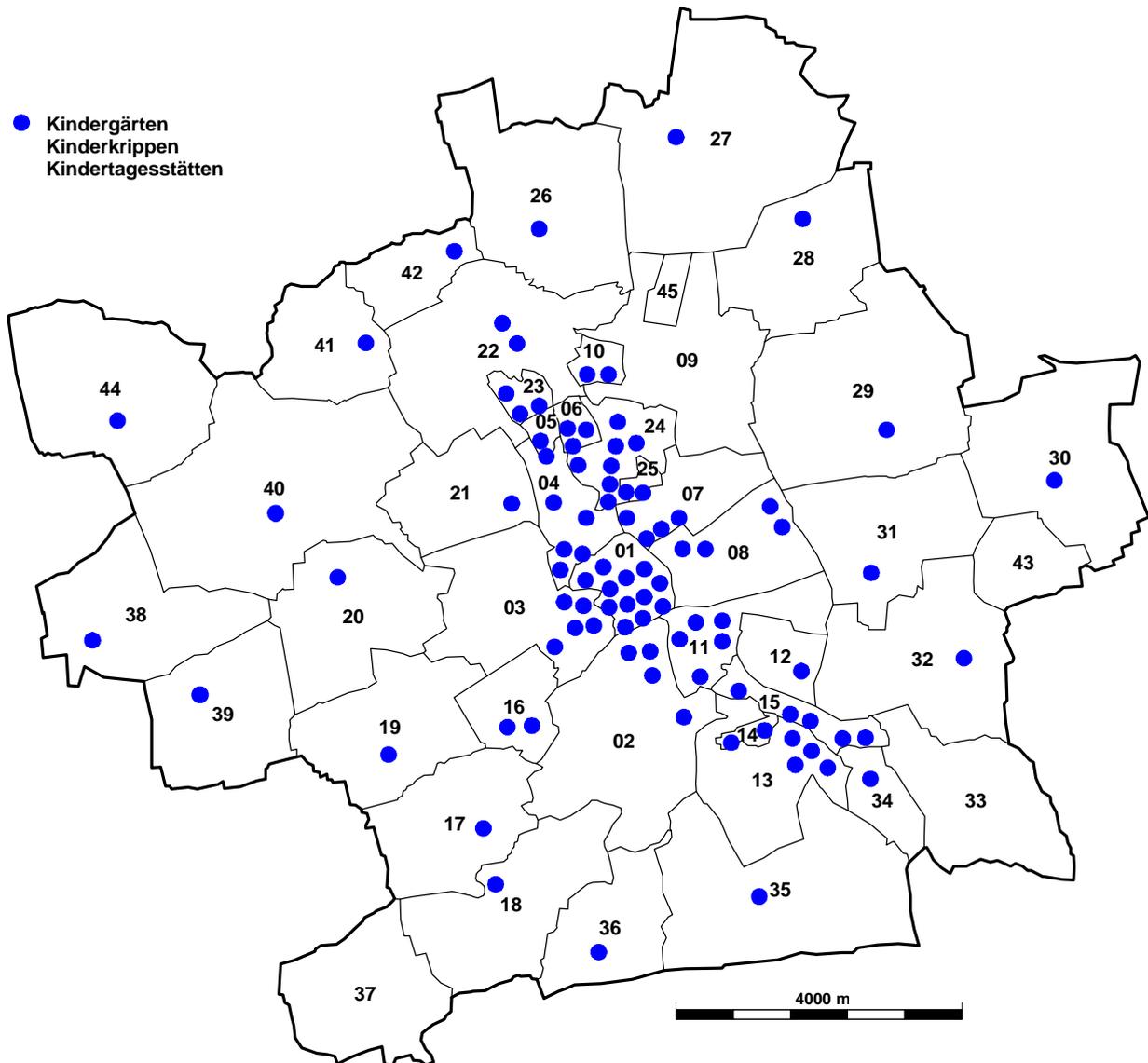
offene Jugend- u. Freizeitein- richtungen / Jugendzimmer	Stadt- biblio- thek	Senioren- u. Pflege- heime	Senioren- klubs- / -begeg- nungsstätten	Apotheken	Zahnärzte		Stadt- teil
						darunter Kieferorthopäden	
6	2	3	3	14	54	4	01
-	1	5	-	5	25	-	02
1	-	1	-	3	13	1	03
2	-	-	1	3	11	-	04
1	1	1	1	-	-	-	05
-	-	1	-	2	9	1	06
1	-	-	2	1	6	-	07
2	1	-	2	3	14	-	08
1	-	-	1	-	1	-	09
-	1	1	1	2	3	-	10
1	-	1	1	2	15	1	11
-	-	-	-	-	-	-	12
2	1	-	-	2	4	-	13
2	-	1	1	1	4	-	14
3	1	-	-	3	5	-	15
-	-	-	-	-	3	-	16
1	-	-	-	1	2	-	17
-	-	-	-	-	-	-	18
1	-	-	-	-	-	-	19
1	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	-	-	-	-	21
1	-	-	-	2	2	-	22
1	-	-	1	1	7	-	23
3	-	-	1	3	15	1	24
-	1	-	-	-	6	-	25
1	-	-	-	1	1	-	26
1	-	-	-	1	3	-	27
1	-	-	-	-	-	-	28
1	-	-	-	-	1	-	29
2	-	1	1	1	2	-	30
1	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	32
1	-	-	-	-	-	-	33
1	-	-	-	-	1	-	34
-	-	-	-	-	1	-	35
1	-	-	-	-	-	-	36
1	-	-	-	-	-	-	37
1	-	-	-	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	39
-	-	-	-	-	1	-	40
-	-	-	-	-	-	-	41
-	-	-	-	-	-	-	42
1	-	-	-	-	-	-	43
1	-	-	-	-	1	-	44
0	-	-	-	-	-	-	45
44	10³	15	16	51	210	8	

³ mit Fahrbibliothek

In der Stadt Erfurt praktizieren insgesamt 363 niedergelassene Ärzte mit Kassenzulassung, darunter 87 Fachärzte für Allgemeinmedizin; 22 Praktische Ärzte und 254 sonstige Fachärzte. Des Weiteren praktizieren 32 Psychologische Psychotherapeuten mit Kassenzulassung in Erfurt.

Kindereinrichtungen 2002 / 2003

(Quelle: Jugendamt der Stadt Erfurt)



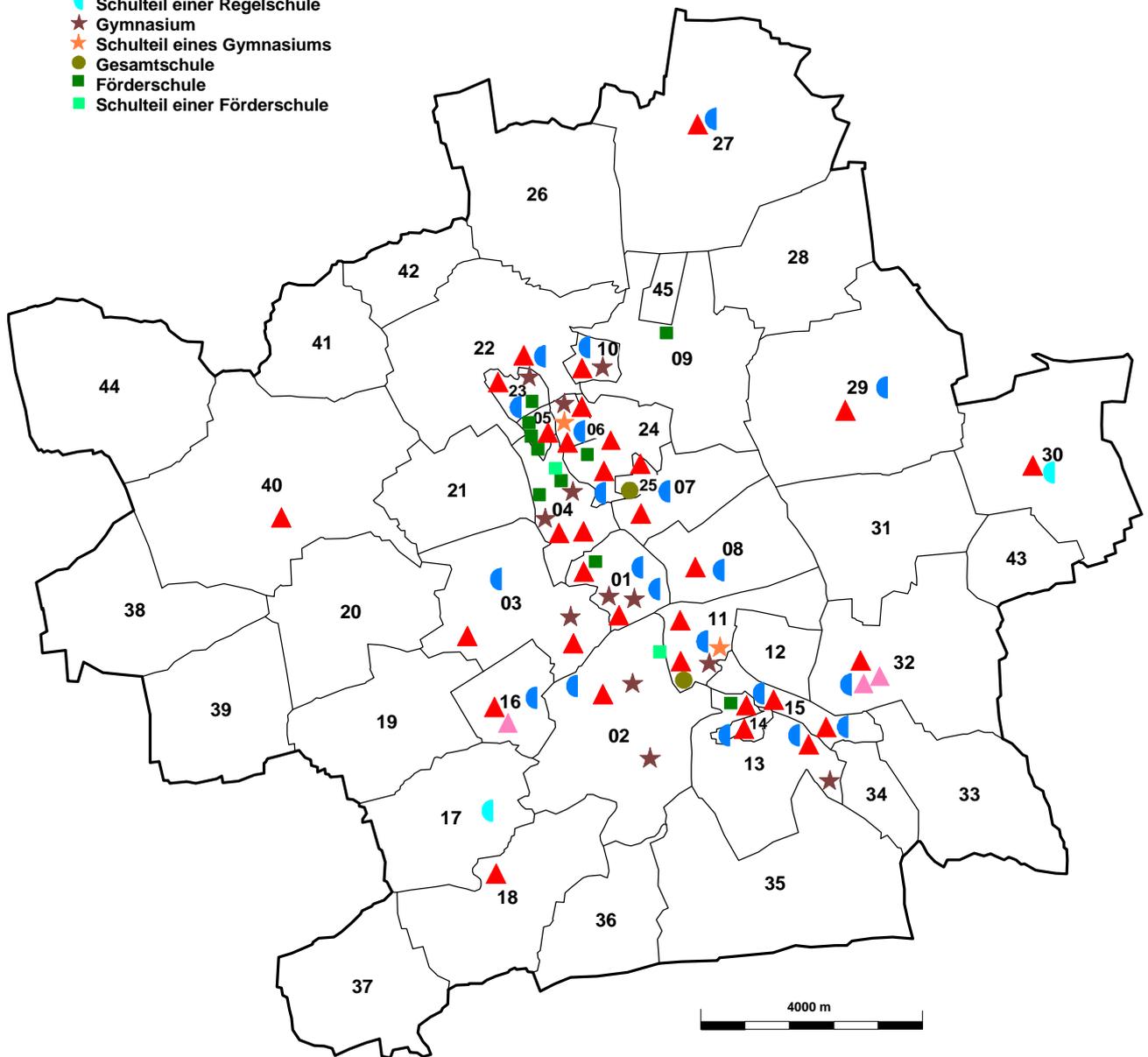
Stadtteile

01 Erfurt-Altstadt	13 Melchendorf	25 Johannesplatz	37 Molsdorf
02 Löbervorstadt	14 Wiesenhügel	26 Mittelhausen	38 Ermstedt
03 Brühlervorstadt	15 Herrenberg	27 Stotternheim	39 Fienstedt
04 Andreasvorstadt	16 Hochheim	28 Schwerborn	40 Alach
05 Berliner Platz	17 Bischleben-Steden	29 Kerspleben	41 Tiefthal
06 Rieth	18 Möbisburg-Rhoda	30 Vieselbach	42 Kühnhausen
07 Johannesvorstadt	19 Schmira	31 Linderbach-Azmannsdorf	43 Hochstedt
08 Krämpfervorstadt	20 Bindersleben	32 Büßleben	44 Töttelstädt
09 Hohenwinden	21 Marbach	33 Niedernissa	45 Sulzer Siedlung
10 Roter Berg	22 Gispersleben	34 Windischholzhausen	
11 Daberstedt	23 Moskauer Platz	35 Egstedt	
12 Dittelstedt	24 Ilversgehofen	36 Waltersleben	

Schulen im Schuljahr 2002 / 2003

(Quelle: Schulverwaltungsamt der Stadt Erfurt)

- ▲ Grundschule
- ▲ Schulteil einer Grundschule
- Regelschule
- Schulteil einer Regelschule
- ★ Gymnasium
- ★ Schulteil eines Gymnasiums
- Gesamtschule
- Förderschule
- Schulteil einer Förderschule



Stadtteile

01	Erfurt-Altstadt	13	Melchendorf	25	Johannesplatz	37	Molsdorf
02	Löbervorstadt	14	Wiesenhügel	26	Mittelhausen	38	Ernststedt
03	Brühlervorstadt	15	Herrenberg	27	Stotternheim	39	Frienstedt
04	Andreasvorstadt	16	Hochheim	28	Schwerborn	40	Alach
05	Berliner Platz	17	Bischleben-Stedten	29	Kerspleben	41	Tiefthal
06	Rieth	18	Möbisburg-Rhoda	30	Vieselbach	42	Kühnhausen
07	Johannesvorstadt	19	Schmira	31	Linderbach-Azmannsdorf	43	Hochstedt
08	Krämpfervorstadt	20	Bindersleben	32	Büßleben	44	Töttelstädt
09	Hohenwinden	21	Marbach	33	Niedernissa	45	Sulzer Siedlung
10	Roter Berg	22	Gispersleben	34	Windischholzhäuser		
11	Daberstedt	23	Moskauer Platz	35	Egstedt		
12	Dittelstedt	24	Ilversgehofen	36	Waltersleben		

9 Bevölkerung der Erfurter Stadtteile nach Altersgruppen

Stadtteil	Altersgruppe	Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
01 - Erfurt - Altstadt	0 bis unter 3 Jahre	435	227	208
	3 bis unter 6 Jahre	328	169	159
	6 bis unter 15 Jahre	999	518	481
	15 bis unter 18 Jahre	557	282	275
	18 bis unter 25 Jahre	1.683	830	853
	25 bis unter 45 Jahre	4.932	2.651	2.281
	45 bis unter 60 Jahre	2.688	1.322	1.366
	60 bis unter 65 Jahre	897	425	472
	65 bis unter 80 Jahre	1.692	628	1.064
	80 Jahre und älter	603	115	488
	Summe	14.814	7.167	7.647
02 - Löbervorstadt	0 bis unter 3 Jahre	279	145	134
	3 bis unter 6 Jahre	261	137	124
	6 bis unter 15 Jahre	797	402	395
	15 bis unter 18 Jahre	413	224	189
	18 bis unter 25 Jahre	960	501	459
	25 bis unter 45 Jahre	3.509	1.722	1.787
	45 bis unter 60 Jahre	2.215	1.084	1.131
	60 bis unter 65 Jahre	784	396	388
	65 bis unter 80 Jahre	1.335	561	774
	80 Jahre und älter	632	161	471
	Summe	11.185	5.333	5.852
03 - Brühlervorstadt	0 bis unter 3 Jahre	345	165	180
	3 bis unter 6 Jahre	327	173	154
	6 bis unter 15 Jahre	798	409	389
	15 bis unter 18 Jahre	397	202	195
	18 bis unter 25 Jahre	898	422	476
	25 bis unter 45 Jahre	3.630	1.839	1.791
	45 bis unter 60 Jahre	2.253	1.086	1.167
	60 bis unter 65 Jahre	834	406	428
	65 bis unter 80 Jahre	1.319	589	730
	80 Jahre und älter	332	102	230
	Summe	11.133	5.393	5.740

Quelle: Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt
 Stand: 31.12.2002

Block- gruppe	Bevölkerung						Stadt- teil
	insgesamt	männl.	weibl.	unter 18	18 - 59	60 u. ä.	
0111 ^{*)}	1.418	752	666	231	1014	173	01
0112	1.175	611	564	169	865	141	
0113	1.151	580	571	192	803	156	
0114	1.184	563	621	158	825	201	
0121	1.350	643	707	181	933	236	
0122	1.142	549	593	212	732	198	
0123	1.082	561	521	230	716	136	
0124	1.027	435	592	111	447	469	
0125	952	427	525	139	452	361	
0131	761	365	396	133	415	213	
0132	628	263	365	57	312	259	
0133	1.079	531	548	126	641	312	
0134	1.031	454	577	177	600	254	
0135	834	433	401	203	548	83	
Summe	14.814	7.167	7.647	2.319	9.303	3.192	
0211	1.108	545	563	198	725	185	02
0212	1.298	594	704	185	713	400	
0213	1.136	516	620	160	601	375	
0214	1.008	463	545	105	487	416	
0215	887	388	499	107	401	379	
0221	1.435	711	724	280	1.004	151	
0222	1.816	882	934	300	1.130	386	
0223	1.263	593	670	221	781	261	
0224	1.176	602	574	186	803	187	
0231	42	31	11	6	31	5	
0232	16	8	8	2	8	6	
Summe	11.185	5.333	5.852	1.750	6.684	2.751	
0311	128	69	59	17	67	44	03
0312	29	15	14	1	17	11	
0313	940	478	462	118	519	303	
0314	1.147	534	613	146	637	364	
0315	609	290	319	88	337	184	
0316	1.267	620	647	166	750	351	
0321	1.194	571	623	182	717	295	
0322	1.916	910	1006	336	1.214	366	
0323	1.279	629	650	224	852	203	
0324	1.456	722	734	358	929	169	
0325	1.168	555	613	231	742	195	
Summe	11.133	5.393	5.740	1.867	6.781	2.485	

Die Zuordnung der Blockgruppen ist der beiliegenden Karte zu entnehmen

*) Einschließlich der in Erfurt gemeldeten Personen ohne festen Wohnsitz

Stadtteil	Altersgruppe	Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
04 - Andreasvorstadt	0 bis unter 3 Jahre	392	199	193
	3 bis unter 6 Jahre	310	165	145
	6 bis unter 15 Jahre	868	436	432
	15 bis unter 18 Jahre	461	233	228
	18 bis unter 25 Jahre	1.526	708	818
	25 bis unter 45 Jahre	4.857	2.544	2.313
	45 bis unter 60 Jahre	2.091	1.020	1.071
	60 bis unter 65 Jahre	752	318	434
	65 bis unter 80 Jahre	1.622	665	957
	80 Jahre und älter	355	107	248
Summe		13.234	6.395	6.839
05 - Berliner Platz	0 bis unter 3 Jahre	124	71	53
	3 bis unter 6 Jahre	114	59	55
	6 bis unter 15 Jahre	349	186	163
	15 bis unter 18 Jahre	196	118	78
	18 bis unter 25 Jahre	470	253	217
	25 bis unter 45 Jahre	1.266	666	600
	45 bis unter 60 Jahre	1.415	649	766
	60 bis unter 65 Jahre	682	326	356
	65 bis unter 80 Jahre	1.199	461	738
	80 Jahre und älter	414	87	327
Summe		6.229	2.876	3.353
06 - Rieth	0 bis unter 3 Jahre	120	65	55
	3 bis unter 6 Jahre	103	47	56
	6 bis unter 15 Jahre	374	176	198
	15 bis unter 18 Jahre	167	93	74
	18 bis unter 25 Jahre	461	219	242
	25 bis unter 45 Jahre	1.262	701	561
	45 bis unter 60 Jahre	997	476	521
	60 bis unter 65 Jahre	715	315	400
	65 bis unter 80 Jahre	1.182	456	726
	80 Jahre und älter	420	86	334
Summe		5.801	2.634	3.167

Quelle: Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt
Stand: 31.12.2002

Block- gruppe	Bevölkerung						Stadt- teil	
	insgesamt	männl.	weibl.	unter 18	18 - 59	60 u. ä.		
0411	44	23	21	13	22	9	04	
0412	1.037	513	524	124	720	193		
0421	1.320	641	679	238	936	146		
0422	1.060	526	534	172	750	138		
0423	1.288	626	662	209	956	123		
0424	1.229	638	591	223	839	167		
0425	1.287	642	645	224	939	124		
0431	1.234	585	649	152	701	381		
0432	1.184	563	621	193	804	187		
0433	1.188	560	628	198	761	229		
0434	1.164	521	643	114	449	601		
0435	1.199	557	642	171	597	431		
Summe	13.234	6.395	6.839	2.031	8.474	2.729		
0511	709	338	371	118	378	213		05
0512	870	382	488	128	486	256		
0513	700	326	374	85	357	258		
0514	601	300	301	69	296	236		
0515	833	367	466	103	355	375		
0516	608	265	343	67	305	236		
0517	994	476	518	115	539	340		
0518	914	422	492	98	435	381		
Summe	6.229	2.876	3.353	783	3.151	2.295		
0611	826	379	447	114	405	307	06	
0612	928	405	523	116	455	357		
0613	1.216	547	669	164	568	484		
0614	212	63	149	38	6	168		
0615	623	276	347	62	264	297		
0616	1.096	554	542	194	676	226		
0617	900	410	490	76	346	478		
Summe	5.801	2.634	3.167	764	2.720	2.317		

Die Zuordnung der Blockgruppen ist der beiliegenden Karte zu entnehmen

Stadtteil	Altersgruppe	Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
07 - Johannesvorstadt	0 bis unter 3 Jahre	165	73	92
	3 bis unter 6 Jahre	142	75	67
	6 bis unter 15 Jahre	319	157	162
	15 bis unter 18 Jahre	178	90	88
	18 bis unter 25 Jahre	813	370	443
	25 bis unter 45 Jahre	1.952	1.136	816
	45 bis unter 60 Jahre	797	400	397
	60 bis unter 65 Jahre	256	131	125
	65 bis unter 80 Jahre	493	214	279
	80 Jahre und älter	126	30	96
	Summe	5.241	2.676	2.565
08 - Krämpfervorstadt	0 bis unter 3 Jahre	435	231	204
	3 bis unter 6 Jahre	325	162	163
	6 bis unter 15 Jahre	1.029	537	492
	15 bis unter 18 Jahre	537	271	266
	18 bis unter 25 Jahre	1.533	724	809
	25 bis unter 45 Jahre	4.295	2.232	2.063
	45 bis unter 60 Jahre	2.273	1.149	1.124
	60 bis unter 65 Jahre	769	366	403
	65 bis unter 80 Jahre	1.404	590	814
	80 Jahre und älter	321	85	236
	Summe	12.921	6.347	6.574
09 - Hohenwinden	0 bis unter 3 Jahre	33	11	22
	3 bis unter 6 Jahre	33	18	15
	6 bis unter 15 Jahre	111	55	56
	15 bis unter 18 Jahre	57	33	24
	18 bis unter 25 Jahre	133	72	61
	25 bis unter 45 Jahre	473	245	228
	45 bis unter 60 Jahre	569	276	293
	60 bis unter 65 Jahre	229	129	100
	65 bis unter 80 Jahre	333	158	175
	80 Jahre und älter	56	13	43
	Summe	2.027	1.010	1.017

Quelle: Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt
Stand: 31.12.2002

Block- gruppe	Bevölkerung						Stadt- teil
	insgesamt	männl.	weibl.	unter 18	18 - 59	60 u. ä.	
0711	983	475	508	139	643	201	07
0712	1.115	573	542	223	806	86	
0713	754	381	373	143	544	67	
0714	1.084	552	532	180	756	148	
0715	1.100	587	513	97	682	321	
0721	57	29	28	5	35	17	
0722	10	6	4	1	6	3	
0723	138	73	65	16	90	32	
Summe	5.241	2.676	2.565	804	3.562	875	
0811	1.191	571	620	251	781	159	08
0812	954	458	496	163	538	253	
0813	1.147	554	593	185	710	252	
0814	1.153	563	590	116	619	418	
0821	1.105	520	585	205	787	113	
0822	978	480	498	126	589	263	
0823	1.033	525	508	222	728	83	
0824	967	530	437	202	674	91	
0825	958	477	481	177	637	144	
0831	825	412	413	94	438	293	
0832	96	48	48	11	58	27	
0833	400	187	213	97	250	53	
0834	1.148	561	587	308	696	144	
0835	966	461	505	169	596	201	
Summe	12.921	6.347	6.574	2.326	8.101	2.494	
0911	35	15	20	2	29	4	
0912	1.234	612	622	144	710	380	
0921	127	65	62	4	69	54	
0922	631	318	313	84	367	180	
Summe	2.027	1.010	1.017	234	1.175	618	

Die Zuordnung der Blockgruppen ist der beiliegenden Karte zu entnehmen

Stadtteil	Altersgruppe	Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
10 - Roter Berg	0 bis unter 3 Jahre	121	69	52
	3 bis unter 6 Jahre	140	77	63
	6 bis unter 15 Jahre	502	259	243
	15 bis unter 18 Jahre	271	127	144
	18 bis unter 25 Jahre	612	321	291
	25 bis unter 45 Jahre	1.650	869	781
	45 bis unter 60 Jahre	1.949	921	1.028
	60 bis unter 65 Jahre	599	297	302
	65 bis unter 80 Jahre	1.182	445	737
	80 Jahre und älter	398	79	319
	Summe	7.424	3.464	3.960
11 - Daberstedt	0 bis unter 3 Jahre	290	154	136
	3 bis unter 6 Jahre	277	139	138
	6 bis unter 15 Jahre	894	433	461
	15 bis unter 18 Jahre	454	228	226
	18 bis unter 25 Jahre	1.011	554	457
	25 bis unter 45 Jahre	3.878	1.913	1.965
	45 bis unter 60 Jahre	2.543	1.177	1.366
	60 bis unter 65 Jahre	1.140	493	647
	65 bis unter 80 Jahre	2.616	1.128	1.488
	80 Jahre und älter	659	187	472
Summe	13.762	6.406	7.356	
12 - Dittelstedt	0 bis unter 3 Jahre	11	7	4
	3 bis unter 6 Jahre	18	10	8
	6 bis unter 15 Jahre	51	22	29
	15 bis unter 18 Jahre	27	10	17
	18 bis unter 25 Jahre	48	29	19
	25 bis unter 45 Jahre	196	103	93
	45 bis unter 60 Jahre	174	88	86
	60 bis unter 65 Jahre	37	19	18
	65 bis unter 80 Jahre	75	31	44
	80 Jahre und älter	28	10	18
Summe	665	329	336	

Quelle: Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt
 Stand: 31.12.2002

Block- gruppe	Bevölkerung						Stadt- teil
	insgesamt	männl.	weibl.	unter 18	18 - 59	60 u. ä.	
1011	606	272	334	58	324	224	10
1012	585	224	361	86	276	223	
1013	783	369	414	175	457	151	
1014	1.101	516	585	135	600	366	
1015	838	393	445	79	452	307	
1021	703	351	352	101	405	197	
1022	1.128	556	572	177	662	289	
1023	702	323	379	90	398	214	
1024	162	77	85	22	100	40	
1025	816	383	433	111	537	168	
Summe	7.424	3.464	3.960	1.034	4.211	2.179	
1111	977	471	506	202	664	111	
1112	1.176	563	613	242	746	188	
1113	1.157	560	597	195	646	316	
1114	1.126	525	601	156	656	314	
1115	1.433	648	785	200	676	557	
1116	1.067	484	583	141	563	363	
1117	1.010	464	546	106	490	414	
1121	1.034	504	530	163	621	250	
1122	1.209	540	669	103	526	580	
1123	1.067	485	582	77	419	571	
1124	1.099	495	604	139	555	405	
1125	1.091	506	585	137	670	284	
1131	316	161	155	54	200	62	
Summe	13.762	6.406	7.356	1.915	7.432	4.415	
1211	665	329	336	107	418	140	12
Summe	665	329	336	107	418	140	

Die Zuordnung der Blockgruppen ist der beiliegenden Karte zu entnehmen

Stadtteil	Altersgruppe	Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
13 - Melchendorf	0 bis unter 3 Jahre	241	118	123
	3 bis unter 6 Jahre	218	118	100
	6 bis unter 15 Jahre	851	396	455
	15 bis unter 18 Jahre	538	276	262
	18 bis unter 25 Jahre	1.211	620	591
	25 bis unter 45 Jahre	3.041	1.503	1.538
	45 bis unter 60 Jahre	2.267	1.105	1.162
	60 bis unter 65 Jahre	772	362	410
	65 bis unter 80 Jahre	1.282	540	742
	80 Jahre und älter	270	66	204
	Summe	10.691	5.104	5.587
14 - Wiesenhügel	0 bis unter 3 Jahre	153	82	71
	3 bis unter 6 Jahre	131	63	68
	6 bis unter 15 Jahre	469	230	239
	15 bis unter 18 Jahre	306	151	155
	18 bis unter 25 Jahre	679	357	322
	25 bis unter 45 Jahre	1.624	808	816
	45 bis unter 60 Jahre	1.319	685	634
	60 bis unter 65 Jahre	423	196	227
	65 bis unter 80 Jahre	838	312	526
	80 Jahre und älter	340	71	269
	Summe	6.282	2.955	3.327
15 - Herrenberg	0 bis unter 3 Jahre	174	78	96
	3 bis unter 6 Jahre	159	82	77
	6 bis unter 15 Jahre	600	304	296
	15 bis unter 18 Jahre	350	176	174
	18 bis unter 25 Jahre	987	522	465
	25 bis unter 45 Jahre	2.100	1.058	1.042
	45 bis unter 60 Jahre	2.241	1.107	1.134
	60 bis unter 65 Jahre	602	293	309
	65 bis unter 80 Jahre	1.418	532	886
	80 Jahre und älter	313	73	240
	Summe	8.944	4.225	4.719

Quelle: Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt
Stand: 31.12.2002

Block- gruppe	Bevölkerung						Stadt- teil
	insgesamt	männl.	weibl.	unter 18	18 - 59	60 u. ä.	
1311	1.120	496	624	140	621	359	13
1312	1.424	693	731	187	787	450	
1313	2	1	1	0	0	2	
1321	1.592	785	807	260	1.061	271	
1322	1.241	582	659	220	733	288	
1323	1.456	732	724	260	963	233	
1324	1.386	623	763	221	814	351	
1325	1.184	564	620	208	755	221	
1331	468	227	241	139	282	47	
1332	818	401	417	213	503	102	
Summe	10.691	5.104	5.587	1.848	6.519	2.324	
1411	958	418	540	205	460	293	14
1412	947	441	506	186	490	271	
1413	650	303	347	81	365	204	
1414	746	363	383	99	442	205	
1415	1.135	528	607	160	689	286	
1416	857	414	443	129	551	177	
1417	989	488	501	199	625	165	
Summe	6.282	2.955	3.327	1.059	3.622	1.601	
1511	593	295	298	71	293	229	15
1512	1.089	507	582	154	655	280	
1513	1.268	583	685	198	760	310	
1521	1.249	574	675	152	771	326	
1522	1.079	516	563	185	597	297	
1523	1.082	522	560	220	662	200	
1531	506	257	249	69	327	110	
1532	538	247	291	71	347	120	
1533	1.034	448	586	101	558	375	
1534	310	155	155	45	202	63	
1535	196	121	75	17	156	23	
Summe	8.944	4.225	4.719	1.283	5.328	2.333	

Die Zuordnung der Blockgruppen ist der beiliegenden Karte zu entnehmen

Stadtteil	Altersgruppe	Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
16 - Hochheim	0 bis unter 3 Jahre	63	29	34
	3 bis unter 6 Jahre	60	40	20
	6 bis unter 15 Jahre	186	95	91
	15 bis unter 18 Jahre	116	66	50
	18 bis unter 25 Jahre	191	96	95
	25 bis unter 45 Jahre	731	382	349
	45 bis unter 60 Jahre	597	275	322
	60 bis unter 65 Jahre	294	158	136
	65 bis unter 80 Jahre	346	153	193
	80 Jahre und älter	120	31	89
	Summe	2.704	1.325	1.379
17 - Bischleben - Stedten	0 bis unter 3 Jahre	31	17	14
	3 bis unter 6 Jahre	37	19	18
	6 bis unter 15 Jahre	116	50	66
	15 bis unter 18 Jahre	52	31	21
	18 bis unter 25 Jahre	121	68	53
	25 bis unter 45 Jahre	489	263	226
	45 bis unter 60 Jahre	386	190	196
	60 bis unter 65 Jahre	139	74	65
	65 bis unter 80 Jahre	213	98	115
	80 Jahre und älter	50	11	39
Summe	1.634	821	813	
18 - Möbisburg - Rhoda	0 bis unter 3 Jahre	23	10	13
	3 bis unter 6 Jahre	14	5	9
	6 bis unter 15 Jahre	67	35	32
	15 bis unter 18 Jahre	51	29	22
	18 bis unter 25 Jahre	81	40	41
	25 bis unter 45 Jahre	294	156	138
	45 bis unter 60 Jahre	244	124	120
	60 bis unter 65 Jahre	102	46	56
	65 bis unter 80 Jahre	169	80	89
	80 Jahre und älter	40	11	29
Summe	1.085	536	549	

Quelle: Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt
Stand: 31.12.2002

Block- gruppe	Bevölkerung						Stadt- teil
	insgesamt	männl.	weibl.	unter 18	18 - 59	60 u. ä.	
1611	1.349	660	689	184	743	422	16
1612	1.355	665	690	241	776	338	
Summe	2.704	1.325	1.379	425	1.519	760	
1711	36	20	16	4	24	8	17
1712	981	495	486	138	603	240	
1713	617	306	311	94	369	154	
Summe	1.634	821	813	236	996	402	
1811	244	125	119	35	137	72	18
1812	841	411	430	120	482	239	
Summe	1.085	536	549	155	619	311	

Die Zuordnung der Blockgruppen ist der beiliegenden Karte zu entnehmen

Stadtteil	Altersgruppe	Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
19 - Schmira	0 bis unter 3 Jahre	12	4	8
	3 bis unter 6 Jahre	18	13	5
	6 bis unter 15 Jahre	54	27	27
	15 bis unter 18 Jahre	25	13	12
	18 bis unter 25 Jahre	64	41	23
	25 bis unter 45 Jahre	186	95	91
	45 bis unter 60 Jahre	178	90	88
	60 bis unter 65 Jahre	65	33	32
	65 bis unter 80 Jahre	100	47	53
	80 Jahre und älter	28	7	21
	Summe	730	370	360
20 - Bindersleben	0 bis unter 3 Jahre	26	15	11
	3 bis unter 6 Jahre	37	17	20
	6 bis unter 15 Jahre	95	41	54
	15 bis unter 18 Jahre	59	36	23
	18 bis unter 25 Jahre	105	66	39
	25 bis unter 45 Jahre	375	190	185
	45 bis unter 60 Jahre	288	149	139
	60 bis unter 65 Jahre	101	49	52
	65 bis unter 80 Jahre	170	81	89
	80 Jahre und älter	23	5	18
Summe	1.279	649	630	
21 - Marbach	0 bis unter 3 Jahre	70	38	32
	3 bis unter 6 Jahre	101	58	43
	6 bis unter 15 Jahre	315	149	166
	15 bis unter 18 Jahre	185	102	83
	18 bis unter 25 Jahre	305	168	137
	25 bis unter 45 Jahre	1.004	483	521
	45 bis unter 60 Jahre	733	377	356
	60 bis unter 65 Jahre	186	96	90
	65 bis unter 80 Jahre	250	113	137
	80 Jahre und älter	48	10	38
Summe	3.197	1.594	1.603	

Quelle: Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt
 Stand: 31.12.2002

Block- gruppe	Bevölkerung						Stadt- teil
	insgesamt	männl.	weibl.	unter 18	18 - 59	60 u. ä.	
1911 1912	12 718	7 363	5 355	3 106	5 423	4 189	19
Summe	730	370	360	109	428	193	
2011 2012	3 1.276	2 647	1 629	1 216	2 766	0 294	20
Summe	1.279	649	630	217	768	294	
2111 2112 2113 2114	331 2.424 6 436	176 1.183 3 232	155 1.241 3 204	84 514 0 73	221 1.558 6 257	26 352 0 106	21
Summe	3.197	1.594	1.603	671	2.042	484	

Die Zuordnung der Blockgruppen ist der beiliegenden Karte zu entnehmen

Stadtteil	Altersgruppe	Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
22 - Gispersleben	0 bis unter 3 Jahre	88	49	39
	3 bis unter 6 Jahre	66	32	34
	6 bis unter 15 Jahre	303	166	137
	15 bis unter 18 Jahre	172	84	88
	18 bis unter 25 Jahre	337	179	158
	25 bis unter 45 Jahre	1.140	583	557
	45 bis unter 60 Jahre	958	480	478
	60 bis unter 65 Jahre	329	164	165
	65 bis unter 80 Jahre	494	207	287
	80 Jahre und älter	118	25	93
	Summe	4.005	1.969	2.036
23 - Moskauer Platz	0 bis unter 3 Jahre	256	118	138
	3 bis unter 6 Jahre	182	92	90
	6 bis unter 15 Jahre	526	261	265
	15 bis unter 18 Jahre	302	158	144
	18 bis unter 25 Jahre	872	419	453
	25 bis unter 45 Jahre	2.068	1.043	1.025
	45 bis unter 60 Jahre	2.355	1.043	1.312
	60 bis unter 65 Jahre	957	446	511
	65 bis unter 80 Jahre	1.623	610	1.013
	80 Jahre und älter	369	93	276
Summe	9.510	4.283	5.227	
24 - Ilversgehofen	0 bis unter 3 Jahre	256	134	122
	3 bis unter 6 Jahre	253	137	116
	6 bis unter 15 Jahre	685	355	330
	15 bis unter 18 Jahre	325	168	157
	18 bis unter 25 Jahre	991	463	528
	25 bis unter 45 Jahre	3.095	1.706	1.389
	45 bis unter 60 Jahre	1.896	957	939
	60 bis unter 65 Jahre	826	390	436
	65 bis unter 80 Jahre	1.317	560	757
	80 Jahre und älter	284	76	208
Summe	9.928	4.946	4.982	

Quelle: Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt
 Stand: 31.12.2002

Block- gruppe	Bevölkerung						Stadt- teil
	insgesamt	männl.	weibl.	unter 18	18 - 59	60 u. ä.	
2212	26	16	10	3	14	9	22
2213	113	57	56	25	62	26	
2221	1.464	729	735	231	916	317	
2222	1.064	531	533	184	661	219	
2223	1.234	580	654	167	721	346	
2231	11	6	5	3	8	0	
2233	35	19	16	4	19	12	
2234	58	31	27	12	34	12	
Summe	4.005	1.969	2.036	629	2.435	941	
2311	1.009	484	525	147	597	265	23
2312	668	288	380	134	399	135	
2313	1.069	468	601	98	550	421	
2314	810	361	449	143	472	195	
2315	796	368	428	149	492	155	
2316	691	307	384	90	371	230	
2321	862	389	473	101	489	272	
2322	746	351	395	49	400	297	
2323	836	346	490	48	419	369	
2324	993	478	515	198	564	231	
2325	1.030	443	587	109	542	379	
Summe	9.510	4.283	5.227	1.266	5.295	2.949	
2411	11	8	3	0	10	1	24
2412	594	328	266	122	398	74	
2413	27	14	13	6	18	3	
2414	338	165	173	54	216	68	
2421	1.288	620	668	150	732	406	
2422	945	467	478	178	589	178	
2423	917	462	455	221	594	102	
2424	1.557	737	820	170	833	554	
2425	988	486	502	83	479	426	
2426	1.100	552	548	198	732	170	
2427	779	424	355	123	491	165	
2428	1.384	683	701	214	890	280	
Summe	9.928	4.946	4.982	1.519	5.982	2.427	

Die Zuordnung der Blockgruppen ist der beiliegenden Karte zu entnehmen

Stadtteil	Altersgruppe	Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
25- Johannesplatz	0 bis unter 3 Jahre	83	41	42
	3 bis unter 6 Jahre	71	34	37
	6 bis unter 15 Jahre	249	132	117
	15 bis unter 18 Jahre	152	81	71
	18 bis unter 25 Jahre	416	206	210
	25 bis unter 45 Jahre	1.057	557	500
	45 bis unter 60 Jahre	941	416	525
	60 bis unter 65 Jahre	821	358	463
	65 bis unter 80 Jahre	1.294	525	769
	80 Jahre und älter	322	85	237
	Summe	5.406	2.435	2.971
26 - Mittelhausen	0 bis unter 3 Jahre	20	12	8
	3 bis unter 6 Jahre	25	16	9
	6 bis unter 15 Jahre	94	50	44
	15 bis unter 18 Jahre	41	22	19
	18 bis unter 25 Jahre	91	53	38
	25 bis unter 45 Jahre	331	171	160
	45 bis unter 60 Jahre	272	138	134
	60 bis unter 65 Jahre	69	36	33
	65 bis unter 80 Jahre	142	58	84
	80 Jahre und älter	29	10	19
Summe	1.114	566	548	
27 - Stotternheim	0 bis unter 3 Jahre	78	37	41
	3 bis unter 6 Jahre	74	35	39
	6 bis unter 15 Jahre	319	166	153
	15 bis unter 18 Jahre	171	97	74
	18 bis unter 25 Jahre	349	177	172
	25 bis unter 45 Jahre	1.092	549	543
	45 bis unter 60 Jahre	746	385	361
	60 bis unter 65 Jahre	246	116	130
	65 bis unter 80 Jahre	388	179	209
	80 Jahre und älter	91	24	67
Summe	3.554	1.765	1.789	

Quelle: Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt
 Stand: 31.12.2002

Block- gruppe	Bevölkerung						Stadt- teil
	insgesamt	männl.	weibl.	unter 18	18 - 59	60 u. ä.	
2511	1.149	494	655	92	448	609	25
2512	851	390	461	135	429	287	
2513	1.283	605	678	119	618	546	
2514	1.074	448	626	91	443	540	
2515	1.049	498	551	118	476	455	
Summe	5.406	2.435	2.971	555	2.414	2.437	
2611	1.114	566	548	180	694	240	26
Summe	1.114	566	548	180	694	240	
2711	1.204	614	590	203	747	254	27
2712	1.098	533	565	170	624	304	
2713	1.252	618	634	269	816	167	
Summe	3.554	1.765	1.789	642	2.187	725	

Die Zuordnung der Blockgruppen ist der beiliegenden Karte zu entnehmen

Stadtteil	Altersgruppe	Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
28 - Schwerborn	0 bis unter 3 Jahre	10	6	4
	3 bis unter 6 Jahre	12	4	8
	6 bis unter 15 Jahre	54	26	28
	15 bis unter 18 Jahre	42	20	22
	18 bis unter 25 Jahre	60	40	20
	25 bis unter 45 Jahre	213	118	95
	45 bis unter 60 Jahre	146	76	70
	60 bis unter 65 Jahre	42	19	23
	65 bis unter 80 Jahre	70	32	38
	80 Jahre und älter	13	4	9
	Summe	662	345	317
29 - Kerspleben	0 bis unter 3 Jahre	61	36	25
	3 bis unter 6 Jahre	45	25	20
	6 bis unter 15 Jahre	197	100	97
	15 bis unter 18 Jahre	124	77	47
	18 bis unter 25 Jahre	178	92	86
	25 bis unter 45 Jahre	680	345	335
	45 bis unter 60 Jahre	442	228	214
	60 bis unter 65 Jahre	109	58	51
	65 bis unter 80 Jahre	159	72	87
	80 Jahre und älter	24	8	16
Summe	2.019	1.041	978	
30 - Vieselbach	0 bis unter 3 Jahre	44	23	21
	3 bis unter 6 Jahre	43	25	18
	6 bis unter 15 Jahre	199	108	91
	15 bis unter 18 Jahre	112	59	53
	18 bis unter 25 Jahre	220	118	102
	25 bis unter 45 Jahre	623	300	323
	45 bis unter 60 Jahre	465	240	225
	60 bis unter 65 Jahre	152	82	70
	65 bis unter 80 Jahre	284	114	170
	80 Jahre und älter	101	26	75
Summe	2.243	1.095	1.148	

Quelle: Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt
 Stand: 31.12.2002

Block- gruppe	Bevölkerung						Stadt- teil
	insgesamt	männl.	weibl.	unter 18	18 - 59	60 u. ä.	
2811	662	345	317	118	419	125	28
Summe	662	345	317	118	419	125	
2911 2921	1.678 341	869 172	809 169	376 51	1.068 232	234 58	29
Summe	2.019	1.041	978	427	1.300	292	
3011 3012 3021	996 1.068 179	475 526 94	521 542 85	174 187 37	537 661 110	285 220 32	30
Summe	2.243	1.095	1.148	398	1.308	537	

Die Zuordnung der Blockgruppen ist der beiliegenden Karte zu entnehmen

Stadtteil	Altersgruppe	Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
31 - Linderbach - Azmannsdorf	0 bis unter 3 Jahre	22	11	11
	3 bis unter 6 Jahre	18	15	3
	6 bis unter 15 Jahre	104	53	51
	15 bis unter 18 Jahre	60	38	22
	18 bis unter 25 Jahre	109	59	50
	25 bis unter 45 Jahre	340	165	175
	45 bis unter 60 Jahre	299	156	143
	60 bis unter 65 Jahre	64	30	34
	65 bis unter 80 Jahre	130	58	72
	80 Jahre und älter	22	6	16
Summe		1.168	591	577
32 - Büßleben	0 bis unter 3 Jahre	44	24	20
	3 bis unter 6 Jahre	55	31	24
	6 bis unter 15 Jahre	208	102	106
	15 bis unter 18 Jahre	119	50	69
	18 bis unter 25 Jahre	229	118	111
	25 bis unter 45 Jahre	703	358	345
	45 bis unter 60 Jahre	584	293	291
	60 bis unter 65 Jahre	143	75	68
	65 bis unter 80 Jahre	204	93	111
	80 Jahre und älter	44	10	34
Summe		2.333	1.154	1.179
33 - Niedernissa	0 bis unter 3 Jahre	34	23	11
	3 bis unter 6 Jahre	42	23	19
	6 bis unter 15 Jahre	169	71	98
	15 bis unter 18 Jahre	101	50	51
	18 bis unter 25 Jahre	151	82	69
	25 bis unter 45 Jahre	581	289	292
	45 bis unter 60 Jahre	433	225	208
	60 bis unter 65 Jahre	122	68	54
	65 bis unter 80 Jahre	153	65	88
	80 Jahre und älter	25	7	18
Summe		1.811	903	908

Quelle: Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt
Stand: 31.12.2002

Block- gruppe	Bevölkerung						Stadt- teil
	insgesamt	männl.	weibl.	unter 18	18 - 59	60 u. ä.	
3111	820	418	402	142	538	140	31
3121	348	173	175	62	210	76	
Summe	1.168	591	577	204	748	216	
3211	1.165	571	594	213	746	206	32
3221	1.168	583	585	213	770	185	
Summe	2.333	1.154	1.179	426	1.516	391	
3311	1.525	760	765	295	988	242	33
3321	87	47	40	13	46	28	
3331	199	96	103	38	131	30	
Summe	1.811	903	908	346	1.165	300	

Die Zuordnung der Blockgruppen ist der beiliegenden Karte zu entnehmen

Stadtteil	Altersgruppe	Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
34 - Windischholzhausen	0 bis unter 3 Jahre	26	16	10
	3 bis unter 6 Jahre	34	17	17
	6 bis unter 15 Jahre	125	70	55
	15 bis unter 18 Jahre	77	36	41
	18 bis unter 25 Jahre	129	73	56
	25 bis unter 45 Jahre	424	203	221
	45 bis unter 60 Jahre	385	189	196
	60 bis unter 65 Jahre	100	55	45
	65 bis unter 80 Jahre	145	68	77
	80 Jahre und älter	27	8	19
	Summe	1.472	735	737
35 - Egstedt	0 bis unter 3 Jahre	12	7	5
	3 bis unter 6 Jahre	6	4	2
	6 bis unter 15 Jahre	37	21	16
	15 bis unter 18 Jahre	33	18	15
	18 bis unter 25 Jahre	48	28	20
	25 bis unter 45 Jahre	142	67	75
	45 bis unter 60 Jahre	135	71	64
	60 bis unter 65 Jahre	31	19	12
	65 bis unter 80 Jahre	62	27	35
	80 Jahre und älter	10	1	9
Summe	516	263	253	
36 - Waltersleben	0 bis unter 3 Jahre	9	4	5
	3 bis unter 6 Jahre	5	5	0
	6 bis unter 15 Jahre	33	16	17
	15 bis unter 18 Jahre	21	11	10
	18 bis unter 25 Jahre	55	30	25
	25 bis unter 45 Jahre	130	63	67
	45 bis unter 60 Jahre	109	61	48
	60 bis unter 65 Jahre	19	9	10
	65 bis unter 80 Jahre	43	15	28
	80 Jahre und älter	13	4	9
Summe	437	218	219	

Quelle: Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt
 Stand: 31.12.2002

Block- gruppe	Bevölkerung						Stadt- teil
	insgesamt	männl.	weibl.	unter 18	18 - 59	60 u. ä.	
3411	1.472	735	737	262	938	272	34
Summe	1.472	735	737	262	938	272	
3511	516	263	253	88	325	103	35
Summe	516	263	253	88	325	103	
3611	437	218	219	68	294	75	36
Summe	437	218	219	68	294	75	

Die Zuordnung der Blockgruppen ist der beiliegenden Karte zu entnehmen

Stadtteil	Altersgruppe	Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
37 - Molsdorf	0 bis unter 3 Jahre	12	2	10
	3 bis unter 6 Jahre	12	5	7
	6 bis unter 15 Jahre	53	27	26
	15 bis unter 18 Jahre	21	11	10
	18 bis unter 25 Jahre	47	29	18
	25 bis unter 45 Jahre	167	87	80
	45 bis unter 60 Jahre	127	64	63
	60 bis unter 65 Jahre	42	22	20
	65 bis unter 80 Jahre	68	27	41
	80 Jahre und älter	21	7	14
	Summe	570	281	289
38 - Ermstedt	0 bis unter 3 Jahre	22	11	11
	3 bis unter 6 Jahre	21	11	10
	6 bis unter 15 Jahre	50	18	32
	15 bis unter 18 Jahre	24	11	13
	18 bis unter 25 Jahre	70	51	19
	25 bis unter 45 Jahre	195	96	99
	45 bis unter 60 Jahre	130	69	61
	60 bis unter 65 Jahre	37	18	19
	65 bis unter 80 Jahre	70	25	45
	80 Jahre und älter	13	5	8
Summe	632	315	317	
39 - Frienstedt	0 bis unter 3 Jahre	44	18	26
	3 bis unter 6 Jahre	36	20	16
	6 bis unter 15 Jahre	116	62	54
	15 bis unter 18 Jahre	61	30	31
	18 bis unter 25 Jahre	133	64	69
	25 bis unter 45 Jahre	480	235	245
	45 bis unter 60 Jahre	288	151	137
	60 bis unter 65 Jahre	64	24	40
	65 bis unter 80 Jahre	113	51	62
	80 Jahre und älter	11	3	8
Summe	1.346	658	688	

Quelle: Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt
 Stand: 31.12.2001

Block- gruppe	Bevölkerung						Stadt- teil
	insgesamt	männl.	weibl.	unter 18	18 - 59	60 u. ä.	
3711	570	281	289	98	341	131	37
Summe	570	281	289	98	341	131	
3811 3821	399 233	196 119	203 114	71 46	244 151	84 36	38
Summe	632	315	317	117	395	120	
3911	1.346	658	688	257	901	188	39
Summe	1.346	658	688	257	901	188	

Die Zuordnung der Blockgruppen ist der beiliegenden Karte zu entnehmen

Stadtteil	Altersgruppe	Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
40 - Alach	0 bis unter 3 Jahre	54	23	31
	3 bis unter 6 Jahre	53	31	22
	6 bis unter 15 Jahre	216	104	112
	15 bis unter 18 Jahre	106	56	50
	18 bis unter 25 Jahre	231	126	105
	25 bis unter 45 Jahre	787	389	398
	45 bis unter 60 Jahre	590	300	290
	60 bis unter 65 Jahre	148	79	69
	65 bis unter 80 Jahre	182	87	95
	80 Jahre und älter	33	13	20
	Summe	2.400	1.208	1.192
41 - Tiefthal	0 bis unter 3 Jahre	25	15	10
	3 bis unter 6 Jahre	21	15	6
	6 bis unter 15 Jahre	88	51	37
	15 bis unter 18 Jahre	55	25	30
	18 bis unter 25 Jahre	100	50	50
	25 bis unter 45 Jahre	330	163	167
	45 bis unter 60 Jahre	339	176	163
	60 bis unter 65 Jahre	85	45	40
	65 bis unter 80 Jahre	108	44	64
	80 Jahre und älter	22	6	16
Summe	1.173	590	583	
42 - Kühnhausen	0 bis unter 3 Jahre	34	16	18
	3 bis unter 6 Jahre	17	6	11
	6 bis unter 15 Jahre	68	34	34
	15 bis unter 18 Jahre	42	24	18
	18 bis unter 25 Jahre	133	67	66
	25 bis unter 45 Jahre	415	222	193
	45 bis unter 60 Jahre	263	122	141
	60 bis unter 65 Jahre	69	37	32
	65 bis unter 80 Jahre	125	58	67
	80 Jahre und älter	19	7	12
Summe	1.185	593	592	

Quelle: Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt
 Stand: 31.12.2002

Block- gruppe	Bevölkerung						Stadt- teil
	insgesamt	männl.	weibl.	unter 18	18 - 59	60 u. ä.	
4011	995	501	494	175	635	185	40
4021	1.089	553	536	197	756	136	
4031	316	154	162	57	217	42	
Summe	2.400	1.208	1.192	429	1.608	363	
4111	1.173	590	583	189	769	215	41
Summe	1.173	590	583	189	769	215	
4211	1.185	593	592	161	811	213	42
Summe	1.185	593	592	161	811	213	

Die Zuordnung der Blockgruppen ist der beiliegenden Karte zu entnehmen

Stadtteil	Altersgruppe	Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
43 - Hochstedt	0 bis unter 3 Jahre	10	5	5
	3 bis unter 6 Jahre	3	1	2
	6 bis unter 15 Jahre	17	9	8
	15 bis unter 18 Jahre	16	12	4
	18 bis unter 25 Jahre	16	6	10
	25 bis unter 45 Jahre	80	44	36
	45 bis unter 60 Jahre	75	37	38
	60 bis unter 65 Jahre	26	12	14
	65 bis unter 80 Jahre	52	18	34
	80 Jahre und älter	7	5	2
	Summe	302	149	153
44 - Töttelstädt	0 bis unter 3 Jahre	20	13	7
	3 bis unter 6 Jahre	11	6	5
	6 bis unter 15 Jahre	56	27	29
	15 bis unter 18 Jahre	37	18	19
	18 bis unter 25 Jahre	54	34	20
	25 bis unter 45 Jahre	221	114	107
	45 bis unter 60 Jahre	131	65	66
	60 bis unter 65 Jahre	40	21	19
	65 bis unter 80 Jahre	72	33	39
	80 Jahre und älter	25	9	16
Summe	667	340	327	
45- Sulzer Siedlung	0 bis unter 3 Jahre	10	4	6
	3 bis unter 6 Jahre	24	15	9
	6 bis unter 15 Jahre	85	46	39
	15 bis unter 18 Jahre	55	23	32
	18 bis unter 25 Jahre	80	50	30
	25 bis unter 45 Jahre	335	177	158
	45 bis unter 60 Jahre	249	127	122
	60 bis unter 65 Jahre	70	35	35
	65 bis unter 80 Jahre	142	70	72
	80 Jahre und älter	32	9	23
Summe	1.082	556	526	

Quelle: Einwohnermelderegister der Stadt Erfurt
 Stand: 31.12.2002

Block- gruppe	Bevölkerung						Stadt- teil
	insgesamt	männl.	weibl.	unter 18	18 - 59	60 u. ä.	
4311	302	149	153	46	171	85	43
Summe	302	149	153	46	171	85	
4411	667	340	327	124	406	137	44
Summe	667	340	327	124	406	137	
4511	1.082	556	526	174	664	244	45
Summe	1.082	556	526	174	664	244	

Die Zuordnung der Blockgruppen ist der beiliegenden Karte zu entnehmen

Anlage

Definitionen zu Begriffen der Bevölkerungsstatistik

Alterspyramide:

Die Alterspyramide ist eine grafische Darstellung des Altersaufbaus bzw. der Altersstruktur einer Bevölkerung. Die Merkmalsausprägungen (d. h. die Jahrgänge) werden auf der senkrechten Achse und die absoluten (oder prozentualen) Häufigkeiten auf der waagerechten Achse abgetragen. Damit wird bei der Aufspaltung in die Kategorien "männlich" und "weiblich" der optische Vergleich innerhalb der Kategorien und zwischen den Kategorien erleichtert.

Altersspezifische Geburtenziffern:

Die altersspezifische Geburtenziffer ist die Anzahl der lebend Geborenen der Mütter bestimmten Alters je 1000 Frauen desselben Alters. Die Summe der altersspezifischen Geburtenziffern (= **zusammengefasste Geburtenziffer**) ergibt die Zahl der Kinder, die 1000 Frauen im Laufe ihres Lebens gebären, und zwar unter der Annahme, dass sich die altersspezifischen Geburtenziffern künftig nicht ändern. Diese zusammengefasste Geburtenziffer wird von Änderungen im Altersaufbau nicht beeinflusst.

Ausländer:

Ausländer sind die Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sind. Dazu zählen auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit. Deutsche, die zugleich eine fremde Staatsangehörigkeit besitzen, gehören nicht zu den Ausländern.

Die Mitglieder der stationierten ausländischen Streitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen werden statistisch nicht erfasst.

Bevölkerung:

Als Bevölkerung wird die Anzahl der Personen bezeichnet, die an einem bestimmten Ort bzw. in einer bestimmten territorialen Einheit (Gemeinde, Kreis usw.) ihren ständigen Wohnsitz (Hauptwohnung) hat. Zur Bevölkerung zählen auch die am Ort bzw. in einem bestimmten Territorium für längere Zeit als wohnhaft gemeldeten Ausländer.

Bevölkerungsdichte:

Eine Durchschnittsaussage über die räumliche Verteilung der Wohnbevölkerung ist möglich, wenn die Bevölkerungsdichte betrachtet wird. Diese Beziehungszahl ist wie folgt definiert: Bevölkerungszahl eines Gebietes / Fläche des Gebietes in km².

Der Kehrwert dieses Quotienten heißt Arealitätszahl (Fläche je Einwohner).

Deutsche:

Als Deutsche gelten Personen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland. Neugeborene zählen als Deutsche, wenn wenigstens ein Elternteil die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt. Deutsche, die zugleich eine fremde Staatsangehörigkeit besitzen, werden als Deutsche gezählt.

Durchschnittsalter:

Auf der Grundlage der Bestandsdaten des Einwohnermelderegisters am Stichtag 31. Dezember des jeweiligen Jahres wird das Durchschnittsalter ermittelt. Das Durchschnittsalter einer Bevölkerung ist abhängig von der zahlenmäßigen Besetzung jedes einzelnen Altersjahrganges und wird von der Lebenserwartung, der Anzahl der Geburten und dem Wanderungsverhalten aller Gruppenmitglieder beeinflusst.

Das Durchschnittsalter berechnet sich aus der Summe des Alters aller Personen geteilt durch die Anzahl aller Personen. Dieser Wert wird um 0,5 Jahre erhöht.

Eheschließungen:

Eheschließungen sind standesamtliche Trauungen, auch von Ausländern, mit Ausnahme der Fälle, in denen beide Ehegatten Angehörige ausländischer Streitkräfte sind bzw. zu den ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen und ihren Familienangehörigen gehören.

Familien:

Familien im engeren Sinne sind Ehepaare bzw. allein erziehende Väter und Mütter, die mit ihren ledigen Kindern zusammenleben (Eltern-Kind-Gemeinschaft). Das heißt, im Sinne der Familie werden Paare, die in nichtehelicher Gemeinschaft zusammenleben, als Alleinerziehende mit Kindern definiert.

Fläche:

Die Angaben über die Fläche beruhen auf Unterlagen des Vermessungsamtes der Stadtverwaltung Erfurt. Flächenänderungen ohne Grenzänderungen gehen auf Neuvermessungen zurück.

Gebietsbeschreibung der Siedlungsstruktur:

Die Stadtteile von Erfurt sind in drei Siedlungsstrukturtypen zusammengefasst (Stadtteilnummern in den Klammern):

- | | |
|------------|--|
| städtisch | Stadtteile, die städtisch geprägt sind und nicht den Strukturen Plattenbau oder dörflich zuzuordnen sind:
Erfurt-Altstadt (01), Löbervorstadt (02), Brühlervorstadt (03), Andreasvorstadt (04), Johannesvorstadt (07), Krämpfervorstadt (08), Hohenwinden (09), Daberstedt (11), Ilversgehofen (24) |
| Plattenbau | Stadtteile mit Gebäuden, die vorwiegend in industrieller Bauweise errichtet sind:
Berliner Platz (05), Rieth (06), Roter Berg (10), Melchendorf (13), Wiesenhügel (14), Herrenberg (15), Moskauer Platz (23), Johannesplatz (25) |
| dörflich | Stadtteile mit vorrangig dörflichen Siedlungsmerkmalen. Sie haben außerdem den Ortschaftsstatus:
Dittelstedt (12), Hochheim (16), Bischleben-Stedten (17), Möbisburg-Rhoda (18), Schmira (19), Bindersleben (20), Marbach (21), Gispersleben (22), Mittelhausen (26), Stotternheim (27), Schwerborn (28), Kerspelen (29), Vieselbach (30), Linderbach-Azmannsdorf (31), Büßleben (32), Niedernissa (33), Windischholzhausen (34), Egstedt (35), Waltersleben (36), Molsdorf (37), Ermstedt (38), Friestedt (39), Alach (40), Tiefthal (41), Kühnhausen (42), Hochstedt (43), Töttelstädt (44), Sulzer Siedlung (45) |

Geburtenüberschuss / Geburtendefizit:

Geburtenüberschuss bzw. Geburtendefizit ist der Unterschied zwischen der Zahl der lebend Geborenen und der Zahl der Gestorbenen.

Geschlechterrelationen:

Die Quotienten "Frauen/Männer" bzw. "Männer/Frauen" heißen Geschlechterrelationen. In der Bundesstatistik wird die Geschlechterrelation (im Gegensatz zum international üblichen Vorgehen) in der folgenden Form berechnet:

Frauen / Männer x 100.

Werte größer als 100 signalisieren damit einen Frauenüberschuss,

Werte unter 100 einen Männerüberschuss.

Die wichtigsten Bestimmungsgrößen der Geschlechterrelation einer Bevölkerung sind:

- die Geschlechterrelation der Neugeborenen,
- die durchgehend höhere Sterblichkeit des männlichen Geschlechts,
- die Zu- und Abwanderungen, an denen die Männer stärker beteiligt sind,
- die Kriegsverluste sowie
- das Durchschnittsalter der Bevölkerung.

Gestorbene:

Bei den Sterbefällen handelt es sich nur um die im Berichtszeitraum Gestorbenen. In der Zahl der Gestorbenen sind die tot Geborenen, die nachträglich beurkundeten Kriegsterbefälle und die gerichtlichen Todeserklärungen nicht enthalten.

Lebend Geborene:

Lebend Geborene sind Kinder, bei denen nach der Trennung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen, die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat. Bis zur Vereinigung Deutschlands galt die Anordnung über die ärztliche Leichenschau vom 4. November 1978 (GBl. der DDR I Nr. 1 S. 4) mit gewissen definitorischen Abweichungen gegenüber der seit dem 03.10.1990 geltenden Abgrenzung.

Wanderungsgewinn oder -verlust:

Die Differenz zwischen Zu- und Fortgezogenen eines Zeitraums wird als Wanderungsgewinn bzw. -verlust bezeichnet.

Zugezogene, Fortgezogene:

(Räumliche Bevölkerungsbewegung - Wanderungen):

Die Zu- und Fortgezogenen werden mit Hilfe der Meldescheine erfasst, die von den Betroffenen nach den gesetzlichen Vorschriften über die Meldepflicht bei einem Wohnungswechsel auszufüllen sind. Umzüge innerhalb einer Gemeinde werden nicht berücksichtigt. Die Summen für die Kreise und das Land beinhalten jeweils alle Wanderungen über die Gemeindegrenzen.

Die Wanderungen erfolgen einmal über die Grenzen des Bundesgebietes (Bundes-Außenwanderung) und zum anderen innerhalb des Bundesgebietes über die Gemeinde-, Kreis- oder Landesgrenzen (Bundes-Binnenwanderung).

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik
Wirtschafts- und Bevölkerungsstatistik von Dr. Heiner Abels

Übersicht der Kommunalstatistischen Hefte ab Heft 34/1**des Stadtentwicklungsamtes, Bereich Statistik und Wahlen**

<i>Kommunalstatistisches Heft 34/1</i> Wohnungs- und Haushaltserhebung 1999 - Erste summarische Auswertung Bezugspreis: 25,00 EUR	<i>Kommunalstatistisches Heft 34/2</i> Wohnungs- und Haushaltserhebung 1999 - Erste summarische Auswertung Bezugspreis: 5,00 EUR
<i>Kommunalstatistisches Heft 35</i> Ergebnisse der Wahl zum 3. Thüringer Landtag am 12. September 1999 in der Landeshauptstadt Erfurt Bezugspreis: 25,00 EUR	<i>Kommunalstatistisches Heft 36</i> Stadtteilprofile 1999 - Kennziffern der Stadt Erfurt mit ihren 44 Stadt- teilen Bezugspreis: 10,00 EUR (mit Diskette 35,00 EUR)
<i>Kommunalstatistisches Heft 37/1</i> Bevölkerung der Stadt Erfurt 1999 (Bestandsdaten) Erfurter Stadtteile 1999 Bezugspreis: 20,00 EUR	<i>Kommunalstatistisches Heft 37/2</i> Bevölkerung der Stadt Erfurt 1999 (Bewegungsdaten) Erfurter Stadtteile 1999 Bezugspreis: 5,00 EUR
<i>Kommunalstatistisches Heft 38</i> Ergebnisse der Oberbürgermeisterwahl am 14.05.2000 in der Landeshauptstadt Erfurt Bezugspreis: 5,00 EUR	<i>Kommunalstatistisches Heft 39</i> Bevölkerung in Erfurt Entwicklung bis 1999 und Prognose bis 2020 Bezugspreis: 15,00 EUR
<i>Kommunalstatistisches Heft 40</i> Wohnungs- und Haushaltserhebung 2000 - Erste summarische Auswertung Bezugspreis: 25,00 EUR	<i>Kommunalstatistisches Heft 41/1</i> Bevölkerung der Stadt Erfurt 2000 (Bestandsdaten) Erfurter Stadtteile 2000 Bezugspreis: 20,00 EUR
<i>Kommunalstatistisches Heft 42</i> Wohnungs- und Haushaltserhebung 2001 - Erste summarische Auswertung Bezugspreis: 25,00 EUR	<i>Kommunalstatistisches Heft 43/1</i> Bevölkerung der Stadt Erfurt 2001 (Bestandsdaten) Erfurter Stadtteile 2001 Bezugspreis: 20,00 EUR
<i>Kommunalstatistisches Heft 43/2</i> Bevölkerung der Stadt Erfurt 2001 (Bewegungsdaten) Erfurter Stadtteile 2001 Bezugspreis: 5,00 EUR	<i>Kommunalstatistisches Heft 44</i> Wohnungs- und Haushaltserhebung 2002 - Erste summarische Auswertung Bezugspreis: 25,00 EUR
<i>Kommunalstatistisches Heft 45</i> zum 15. Deutschen Bundestag am 22. September 2002 in der Landeshauptstadt Erfurt Bezugspreis: 25,00 EUR	<i>Kommunalstatistisches Heft 46/1</i> Bevölkerung der Stadt Erfurt 2002 (Bestandsdaten) Erfurter Stadtteile 2002 Bezugspreis: 20,00 EUR
<i>Straßenverzeichnis der Stadt Erfurt</i> mit Straßenschlüsseln und Postleitzahlen Stand: August 2002 Bezugspreis: 5,00 EUR Diskette Erstbezug: 25,00 EUR	

Die Grenzen des neuen Stadtteils Sulzer Siedlung (45) sind im Kreis und die entsprechende Blockgruppe (4511) in der vergrößerten Abbildung dargestellt

